



wir passailer

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Passail

An einen Haushalt- zugestellt durch Post.at
Ausgabe: 041/2023, November 2023

Erscheinungsort: Marktgemeinde Passail
Verlagsort & Verlagspostamt: 8162 Passail (Postpartner)

Durchatmen im Stollen

Neue Führung im Schaubergwerk Arzberg

Seite 21



Adventmarkt

POZILLOS ADVENTMARKT
IM COWORKING SPACE PASSAIL MARKT 2

jeden Freitag und Samstag
von 9 -18 Uhr
1. + 2.12. | 8. + 9.12. | 15. + 16.12.

Seite
38

Gratulation



Hofheldin
Hermine Ponsold Seite
47

Gratulation



Ali Möstl:
Double-Deca-
Triathlon Finisher Seite
45



» **Mag. (FH) Peter
Manfred Harrer**
1. Vizebürgermeister

Liebe Passailerinnen und Passailer,

Gesundheit entsteht da, wo Menschen leben, lernen, spielen und arbeiten. Es bietet sich daher an, bei den Gemeinden anzusetzen, wenn die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Lebensqualität der Bewohner*innen gefördert werden sollen. Es gilt, eine Lebenswelt zu gestalten, welche dazu beiträgt, dass die Chancen für alle Bewohner*innen auf ein Leben in Gesundheit und mit hoher Lebensqualität erhalten und wenn möglich gesteigert werden.

Die Gemeinde Passail bzw. der gesamte Passailer Kessel ist hier sehr gut aufgestellt. Und wir können gemeinsam den Standard an ärztlicher Versorgung Gott sei Dank halten bzw. sogar ausbauen. Neben unseren beiden bisher schon vorhandenen praktischen Ärzt*innen, einem Internisten, einer Apotheke, einer Praxis für Physiotherapie, Osteopathie und Logopädie sowie vielen weiteren Gesundheitsdienstleis-

tern werden zukünftig unserer Bevölkerung eine Lungenfachärztin und wieder eine Zahnärztin zur Verfügung stehen. Außerdem wird ab 2024 auch weiterhin die praktische Arztstelle in Fladnitz/T. besetzt bleiben, was enorm wichtig für die Versorgung der gesamten Region ist.

Die Gespräche für einen neuen, größeren und damit besseren Rotkreuz Stützpunkt in Passail für die gesamte Region wurden auch gestartet.

Gesundheitsvorsorge

Zum Thema Gesundheit ist vor allem auch die Vorsorge ein wichtiges Thema, auch hier gibt es neben der bewährten Gesundheitsplattform mit ihren tollen Vorträgen auch vom Land Steiermark geförderte Initiativen der Marktgemeinde Passail und der Sport Union Passail, die in den nächsten Monaten angeboten werden.

Weiters wird auch intensiv am Don Kamillo Park gearbeitet, der als barrierefreier Motorik-Park für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen mittelfristig in der Nähe des betreubaren Wohnens angedacht ist.

Bleiben Sie in Bewegung – sowohl geistig als auch körperlich! Somit wünsche ich euch einen wunderbaren bewegten Herbst!

**Euer Vizebürgermeister
Mag. (FH) Peter Manfred
Harrer**



» **Dipl.-Ing. (FH)
Werner Berghofer**
2. Vizebürgermeister

Liebe Passailerinnen und Passailer,

Angelobung in Passail

Am 28.9.2023 fand am Hauptplatz in Passail die feierliche Angelobung von insgesamt 413 Rekrutinnen und Rekruten statt. Ganz besonders erfreut waren wir, dass unser Landeshauptmann Christopher Drexler in seiner Heimatgemeinde höchstpersönlich die größte Angelobung der Steiermark durchführen konnte.

Musikalisch wurde die Angelobung von der Militärmusik Steiermark umrahmt und als Höhepunkt mit dem großen Österreichischen Zapfenstreich eindrucksvoll abgeschlossen.

Als Verantwortlicher der Gemeinde bedanke ich mich bei allen beteiligten Helfern, sowohl bei unseren Mitarbeitern- im Speziellen bei Christian Stadlhofer und Markus Fiedler- als auch bei den Passailer Vereinen und Betrieben. Gemeinsam konnte diese Großveranstaltung reibungslos durchgeführt werden.

Danke für eure Mithilfe!

Passailer Hofheldin 2023

Die Passailerin Hermine Ponsold, Almbäuerin und Waldpädagogin, holte sich bei der Prämierung durch die Landwirtschaftskammer den zweiten Platz. Mit ihrem Gespür für Menschen, Wald und Wiese überzeugte sie die Jury.

Ich gratuliere Hermine Ponsold zu dieser Auszeichnung und wünsche ihr noch viel Freude bei ihren vielen Aktivitäten als Natur- und Landschaftsführerin im Naturpark Almenland!

Neue Stollenführung

Seit kurzem besteht nun auch die Möglichkeit, bei einer Spezial-Führung vom täglichen Stress etwas Abstand zu nehmen. Der Passailer Mentaltrainer Christoph Berger lädt dazu mit einer Kombination von bewusstem Atmen und Entspannungsübungen in den Schaustollen in Arzberg ein. Bei Ruhe und Dunkelheit im Berg kann man die Kraft des Stollens bewusst in 5 Stationen wahrnehmen. Ich danke Christoph für dieses zusätzliche Angebot und wünsche viel Erfolg bei seinen zukünftigen Führungen.

Ich wünsche allen Passailerinnen und Passailern einen schönen Advent und eine besinnliche Zeit, um auch persönlich ein wenig entschleunigen zu können!

**Euer Vizebürgermeister
Werner Berghofer**



» Mag. Eva Karrer

Bürgermeisterin

Liebe Passailerinnen,
liebe Passailer!

Das einzige Konstante im Leben ist die Veränderung - griechischer Philosoph Heraklit

Seniorenheim Kamillus- für die Zukunft gesichert!

Nach eineinhalb Jahren Vorbereitungen und Verhandlungen wurde unser Heim nun in den Pflegeverband aufgenommen und ist nun für die nächsten Generationen abgesichert. Ich bedanke mich bei Heimplleiterin Manuela Graf, die nun in Altersteilzeit geht. Den neuen Heimplleiter Dominic Kaufmann begrüße ich herzlich und wünsche ihm alles Gute für die neue Aufgabe.

Vereine unter neuer Führung

Unsere Kulturchefin Gerti Anhofer beendet Ihre ehrenamtliche Tätigkeit für Kultur in Passail. Danke Gerti für die wundervollen Abende, die du uns beschert hast. KIP war immer eine Bereicherung für das kulturelle Leben in Passail.

Beim neuen Obmann Günter Karrer bedanke ich mich herzlich für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Position und wünsche ihm und seinem Team frohes Schaffen.

Auch Schachvereinsobmann Karl Heinz Charusa legt seine Agenden in neue Hände. Danke für deinen jahrzehntelangen Einsatz, der oft mit tollen Erfolgen gekrönt war. Viel Erfolg dem neuen Obmann Leonardo Sichert.

ABI Walter Kletzenbauer musste altersbedingt seine Position abgeben. Danke für dein ehrenamtliches Engagement,

jedoch hoffen wir weiterhin auf deine Unterstützung in sicherheitstechnischen Angelegenheiten.

Herzliche Gratulation dem neuen ABI Gerald Edlinger der FF Fladnitz.

Todesfälle

Leider mussten wir in den letzten Monaten einige Todesfälle verdienter Persönlichkeiten hinnehmen. So Peter Prügger von der FF Neudorf, Peter Kahr vom Musikverein Neudorf, Hubert Reisinger und Erich Harb vom ÖKB Arzberg und Engelbert Hierzberger vom Musikverein Passail sowie Amtsleiter a.D. der Altgemeinde Passail. Unser Aufrichtiges Beileid den Trauerfamilien. Die Erinnerungen an die Verstorbenen werden durch ihre Tätigkeit in öffentlichen Funktionen noch lange aufrecht bleiben. Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Eure Bgm. Eva Karrer

Nächste Gemeindezeitung

erscheint Ende Februar 2024

Bitte übermitteln Sie Ihre Inhalte bis **spätestens 02.02.2024** an marktgemeinde@passail.at

inhalt

- 2-3 **Grußworte** der Bürgermeisterin und der Vizebürgermeister
- 4-27 **Gemeindeinformationen** und wichtige Mitteilungen
- 7 **Frauen Netzwerk** Passail
- 28-29, 31 **Einsatzorganisationen**
- 31-35 **Bildungseinrichtungen** Kindergärten und Schulen
- 36-37 **Gesunde Seite**
- 38-56 **Lokalberichte** und Vereinsleben
- 54-55 **Müll-Infos**

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1
8162 Passail
Tel.: 03179 23300
Fax: 03179 23300-30
marktgemeinde@passail.at
www.passail.at

Störungstelefon
außerhalb der Amtszeiten
(z.B. bei Wasserrohrbrüchen):
Tel.: 03179 23300-99

Amtsstunden und Bürgerservice

MO: 8-12 Uhr & 14-17 Uhr
DI: 8-12 Uhr & 14-17 Uhr
MI: 8-12 Uhr
DO: 8-12 & 14-18 Uhr
FR: 8-12 Uhr

Amtsstunden Bauamt Passail

MO: 8-12 Uhr & 14-17 Uhr
MI + FR: 8-12 Uhr

Amtsstunden Standesamt Passail

MO + FR: 8-12 Uhr
DI + DO: 13-17 Uhr

Sprechstunden

Bürgermeisterin Eva Karrer
Tel.: 0664/38 52 121

Aufgrund des großen Andrangs ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht!

Kontakte Vizebürgermeister

VbGM. Peter Manfred Harrer
Tel.: 0664 88 58 00 17

VbGM. Werner Berghofer
Tel.: 0664 23 01 077



Zwischenpräsentation des Projektes „Starker Ortskern“

Am 6. Juli 2023 fand im Kultursaal die Zwischenpräsentation des Projektes „Starker Ortskern Passail 1.0“ statt. Präsentiert wurden u.A. die Ausarbeitung der Ortskernabgrenzung, die Alltagswege der Passailer

Bürger, die leerstehenden Gebäude im Ortskern sowie die Erreichbarkeit. Damit ist die Analysephase abgeschlossen und es wurden wertvolle Erkenntnisse für die nun folgende Konzeptphase gewonnen.



Konzeptphase „Starker Ortskern“



Der Startschuss für den letzten Teil unseres Projektes Ortskernentwicklung fiel in Wien im Büro unseres Projektpartners CORE Studio ZT GmbH (<https://corestudio.at/>), der uns mit seiner Expertise tatkräftig bei diesem Projekt unterstützte. In einem Eintags-Workshop wurden die Methoden und Rahmenbedingungen für

die Konzeptphase des Projektes fixiert. Ein Blick von außen zur Schärfung und Klarheit nach innen kann sehr befruchtend sein! In diesem Sinne sind wir schon sehr gespannt auf die Ergebnisse der Konzeptphase und den daraus resultierenden Zielen und möglichen Umsetzungsschritten, die im Frühjahr 2024 präsentiert werden.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Mobilitätstag

Passail nimmt an der Re-Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde teil

Für die Re-Zertifizierung zur „Familienfreundlichen Gemeinde“ wurde eine Online-Befragung durchgeführt.

Auf Basis der Ergebnisse dieser Umfrage wurden in einem Workshop Ideen erarbeitet, um unsere Gemeinde für Familien noch attraktiver zu machen.

Auch in einem Jugendworkshop wurden von den Jugendlichen Vorschläge erarbeitet, um das UNICEF Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche

Gemeinde“ zu erlangen. Die ausgearbeiteten Maßnahmen wurden vom Gemeinderat beschlossen, die Umsetzung startet innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren.

Zu den ersten umgesetzten Maßnahmen gehörte die Veranstaltung „Exit the room“, die viele in ein U-Boot lockte, dem sie zu entfliehen versuchten. Auch die Kampagne „ÖffiAKTIV Passail“ wurde am 22.09.23 bei einem Informationsstand vor der Gemeinde von Bgm. Mag. Eva Karrer begonnen. Sie stand dabei allen Bürgern Rede und Antwort zu den Themen „Mobilität“ und „SAM“ (Sammeltaxi).



Bgm. Mag. Eva Karrer informiert interessierte Bürgerinnen und Bürger beim Mobilitätstag



Nachhaltige Städte und Gemeinden

Am 25. September 2015 wurde die Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung von der Generalversammlung der Vereinten Nationen von allen 193 Mitgliedstaaten verabschiedet. Diese enthält die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung, welche soziale, ökologische und ökonomische Aspekte umfassen.

Diese „Sustainable Development Goals“ (SDGs) sind in weitere 169 Unterziele (Targets) aufgeteilt und beinhalten ein neuartiges vernetztes Verständnis von Armut, Umweltzerstörung, Ungleichheit, Produktions- und Konsumweisen, Korruption, um nur einige Beispiele zu benennen. Es wurde

erkannt, dass verschiedene Probleme überall und gleichzeitig angegangen werden müssen und nicht regional oder thematisch beschränkt sein sollten.

Die Universalität der Agenda besagt, dass alle Ziele für alle Länder gelten. Die Verantwortung für die Umsetzung der Ziele liegt also sowohl im Inland als auch auf internationaler Ebene.

Daher arbeitet natürlich auch die Marktgemeinde Passail an der Umsetzung dieser Ziele mit. Anhand der rechts abgebildeten Icons können Sie in der Gemeindezeitung einfach erkennen, welches Ziel mit der Umsetzung eines Projektes verfolgt wird.



Neuigkeiten aus der Bücherei Passail

Spielesammlung wächst und wächst

Seit Sommer dürfen wir euch eine mittlerweile recht umfangreiche Sammlung an verschiedensten Spielen anbieten. Im September hat uns Bgm. Eva Karrer weitere Spiele gespendet, die ihr thematisch persönlich sehr am Herzen liegen. Ein besonderer Dank an dieser Stelle auch an Christian Wehrschütz, der mit einer großzügigen Spende den Grundstock für unsere neue Spieleabteilung gelegt hat.

Jedes Kind war ein Gewinner!

Am 17.9. fand die große Schlussverlosung zur Sommeraktion des Landes Steiermark statt. Diesmal durften wir zusätzlich zu den Hauptpreisen wieder viele Sachpreise, gespendet von der Gemeinde Passail, von der Steiermärkischen Sparkasse, der Raiffeisenbank und vom Einkaufszentrum Reisinger verlosen. Wir wünschen allen Gewinnerinnen und Gewinnern viel Freude mit ihren Preisen.



Spielespende von Bgm. Eva Karrer



Viel Aufregung beim Spielenachmittag

Oma-Opa-Enkerl-Tag



Es erwartet euch ein spannendes Programm.

Bilderbuchkino jeweils um 9:15 und 11:30 Uhr bzw. 16:30 und 17:30 Uhr.

Entlehnungen sind für Oma/Opa mit ihren Enkerln an diesem Tag gratis!

Termine:

- Mittwoch 20. 3. 2024, 16:00 – 18:00 Uhr
- Sonntag 16. 6. 2024, 9:00 – 12:00 Uhr
- Mittwoch 4. 9. 2024, 16:00 – 18:00 Uhr
- Sonntag 1. 12. 2024, 9:00 – 12:00 Uhr

Untergasse 1, 8162 Passail, Tel. 0699 81319320, eMail: oebpassail@outlook.com



4 HOCHWERTIGE BILDUNG



Oma-Opa-Enkerl-Tag
 Kurz vor Schulbeginn gestalteten Gerlinde und Irmgard einen weiteren Oma-Opa-Enkerl-Tag zum Thema „Weltall“. Wir hoben selbst ab und besuchten einige Planeten, nach der sicheren Landung auf der Erde konnte jedes Kind eine eigene Rakete bemalen und basteln. Bitte beachtet die neuen Termine für 2024! Wir freuen uns auf euren Besuch!

„Passail liest“
 Am Abend des 17.10. durften wir im Rahmen der „Österreich liest“ Woche heimischen Autorinnen und Autoren lauschen, die ihre Werke zum Besten gaben. Ursula Rettinger, Friede-

rike Mattes, Marianne Rieger, Carmen Stibor und Lorenz Schinnerl bereiteten uns einen lustigen, besinnlichen, nachdenklichen und informativen Abend. Alle Werke können in der Bücherei ausgeborgt werden.

„Passail spielt“
 Der Nachmittag des 4.11. stand ganz im Zeichen des Spielens. Groß und Klein waren willkommen. Ein Team von Ludovico Graz brachte mehr als 200 Spiele mit, darunter auch Großspiele bzw. -bausteine. Unter fachkundiger Anleitung konnten diese ausprobiert werden. Vielen Dank an die Raiffeisenbank Passail, die einen Teil der Veranstaltung gesponsert hat.

12. Oktober erstmals...

Girls in Politics

Das Bundeskanzleramt und der Gemeindebund wollen mehr Frauen für die Kommunalpolitik begeistern. Auch die Passailer Bürgermeisterin Eva Karrer setzt sich dafür ein.

Fünf junge Frauen aus der Großgemeinde Passail machten sich am 12. Oktober selbst ein Bild davon, wie der Alltag einer Ortschefin aussieht. In der kurzen Zeit, die zur Verfügung stand, gab



Frau Bürgermeisterin Eva Karrer den interessierten jungen Frauen Einblick in folgende Themen und Aufgabenbereiche:

- Die allgemeinen Aufgaben einer Bürgermeisterin
- Unterschied Gemeindepolitik und Parteipolitik
- Aufbau Gemeinderat in Passail
- Umsetzung v. Projekten
- Besuch des Projektes «Jugendzentrum»

Buchtip

der Bücherei Passail



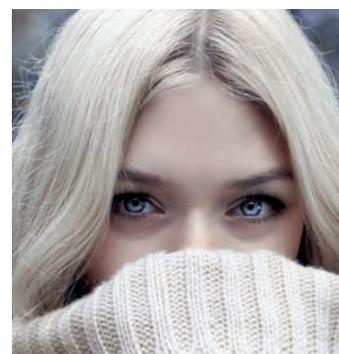
Die Bücher von Christine Nöstlinger sind Groß und Klein ein Begriff.

Der kleine Franz hat es dabei auch ins Kino geschafft. Franz ist ein Junge, der für sein Alter eher klein geraten ist. Das Buch „Franz – Allerhand und mehr“ erzählt von seinen Abenteuern als Erstklässler und dass man

sich auch als Kind nicht immer alles gefallen lassen muss.

Vom Franz gibt es mehrere Bücher! In der Bücherei Passail könnt ihr auch noch ausborgen:

Weihnachtsgeschichten vom Franz, **Fußballgeschichten** vom Franz und **Krankengeschichten** vom Franz.



ÖFFNUNGSZEITEN

Bücherei Passail

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr

Sonntag 9.00-12.00 Uhr

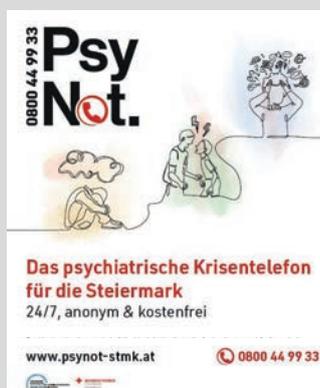


Besuchen Sie auch unsere Website des FNW unter www.frauennetzwerk-passail.at



...hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten - bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen.

Im Zentrum der Arbeit von Rainbows stehen Kinder und Jugendliche. Durch die Unterstützung dieser erfahren auch die Eltern Entlastung in einer Zeit, in der sie selbst sehr belastet sind. Mehr unter: www.rainbows.at oder unter **0316 67 87 83**



bei suizidale Gedanken, in Konfliktsituationen oder bei Überforderungsgefühlen.

Das Krisenteam unterstützt sowohl Betroffene als auch Familienangehörige und Bekannte, stationär entlassene KlientInnen in akuten Problemsituationen und Personen, die beruflich mit Betroffenen zu tun haben.

PsyNot - die kostenfreie 24h-Notfall-Hotline, die SteirerInnen bei akuten Krisen als erste Anlauf-Ansprechstelle zur Verfügung steht. Rund um die Uhr berät ein geschultes Expertenteam

Veranstaltungstipps

02.12.: **Adventkranz & Weihnachtsbaumsegnung** 17 Uhr am Marktplatz Passail

03.12.: **Oma-Opa-Enkerl-Tag** in der Bücherei Passail von 9.00-12.00 Uhr

24.12.: **Kinderkrippenfeier** um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche Passail mit anschließender Krippenlegung am Marktplatz

Friedenslicht-Abholung bei der Rotkreuz-Ortsstelle Passail und Rüsthaus Neudorf & Plenzengreith



INTERESSE AN EINER KARRIERE IM SOZIAL- BEREICH?

Teilzeit 20-25 Wochenstunden

HAUSWIRTSCHAFTLICHER DIENST für das Senioren- und Pflegeheim Kamillus in Passail

Aufgaben:

- Reinigungsarbeiten im Pflegeheim
- Reinigung der Bewohner:innen Wäsche
- Unterstützung bei der Essenverteilung
- Keine Pflegetätigkeiten

Darauf können Sie sich freuen:

- Eine Leitung und ein Team, die sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen freuen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit einem unbefristeten Vertrag nach dem 3. Monat
- 4 Tage Dienstzeit für Fortbildungen im Beschäftigungsausmaß
- Umfangreiches Betriebliches Gesundheitsmanagement

Gehalt:

Gemäß SWÖ KV auf Basis Vollzeit (37Std./Woche)
brutto mindestens Euro 2.174,31 (inkl. SEG Zulage).



Hier
informieren!

Kamillus wird Bezirkspflegeheim

Unser Kamillusheim wird ab 1.1.2024 nun endlich ein Bezirkspflegeheim!

Diese Vereinigung haben der Pflegeverband Weiz am 5.10.2023 und der Passailer Gemeinderat am 6.10.2023 beschlossen.

Vorbildhafte Zusammenarbeit

In beispielhafter Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen und die Parteilinien hinaus hat sich Frau Bürgermeisterin Mag. Eva Karrer dafür eingesetzt, dass unsere 38 Pflegebetten im Passailer Kessel für die Zukunft abgesichert sind und somit die Versorgung für die ältere und hilfsbedürftige Bevölkerung gewährleistet bleibt.

Möglich gemacht werden konnte dieser historische Schritt, weil bekanntlich die Sozialhilfeverbände in der Steiermark aufgelöst und durch neu zu gründende Pflegeverbände ersetzt wurden. Damit ergab sich diese einmalige Möglichkeit, auch die Pflegelandschaft im Bezirk auf neue Beine zu stellen. Dass dies auch dem Land Steiermark besonders wichtig war, zeigt sich anhand der Fördermittel, die für diese Vereinigung zur Verfügung gestellt werden.

Der Pflegeverband Weiz betreibt somit im Bezirk Weiz künftig die 4 Heime in Birkfeld, Gleisdorf, Passail und Weiz und kann die damit verbundenen positiven Effekte und Synergien besser nutzen, als wenn ein kleines Heim

auf sich alleine gestellt ist. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden von der Änderung nichts merken und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden vom Pflegeverband Weiz sehr herzlich übernommen, wobei von ihrer neuen Chefin, Pflegeverbands-Obfrau Ulrike Eisel, im Vorfeld zugesichert wurde, dass es keinerlei Verschlechterungen geben wird.

Mitbestimmt hat der Pflegeverband Weiz auch bereits bei der Nachfolge von Heim- und Pflegedienstleiterin Manuela Graf, die mit Ende des Jahres in die Freizeitphase ihrer Altersteilzeit übertreten wird. Eingestellt wurde ab 1.10.2023 als ihr Nachfolger Herr Dominic Kaufmann, der künftig unser Kamillusheim nach unseren Leitlinien managen wird.

Kommentar Bgm. Mag. Eva Karrer:

„Unser Ziel war, dass die Marktgemeinde Passail mit allen Gemeinden im Bezirk Weiz gleichbehandelt wird und unser kleines, feines Kamillusheim ein Bezirkspflegeheim wird - so wie Birkfeld, Weiz und Gleisdorf es bereits sind. Die Bewohnerstatistik hat uns gezeigt, dass wir nicht nur Bewohner aus Passail sondern unter anderen auch aus Fladnitz/T. und St. Kathrein/Off. haben. Wir haben dann weiters erkannt, welche Synergien diese Vereinigung bringen könnte. Mit sehr viel Engagement und in vielen, vielen Stunden Vorbereitungsarbeit wurde über ein Jahr verhandelt, bis wir dann endlich vor wenigen Wochen gewusst haben, was konkret unser Notar in die

Verträge schreiben soll. Dann ging plötzlich alles Schlag auf Schlag und Dank der vorbildlichen überparteilichen Zusammenarbeit mit Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler, LH-Stv. Anton Lang sowie den Bürgermeisterkollegen und weiters Herrn Mag. Thomas Lautner vom Sozialmedizinischen Pflegedienst sowie der Pflegeverbandsobfrau Ulrike Eisel konnte die Vereinigung fixiert werden.“

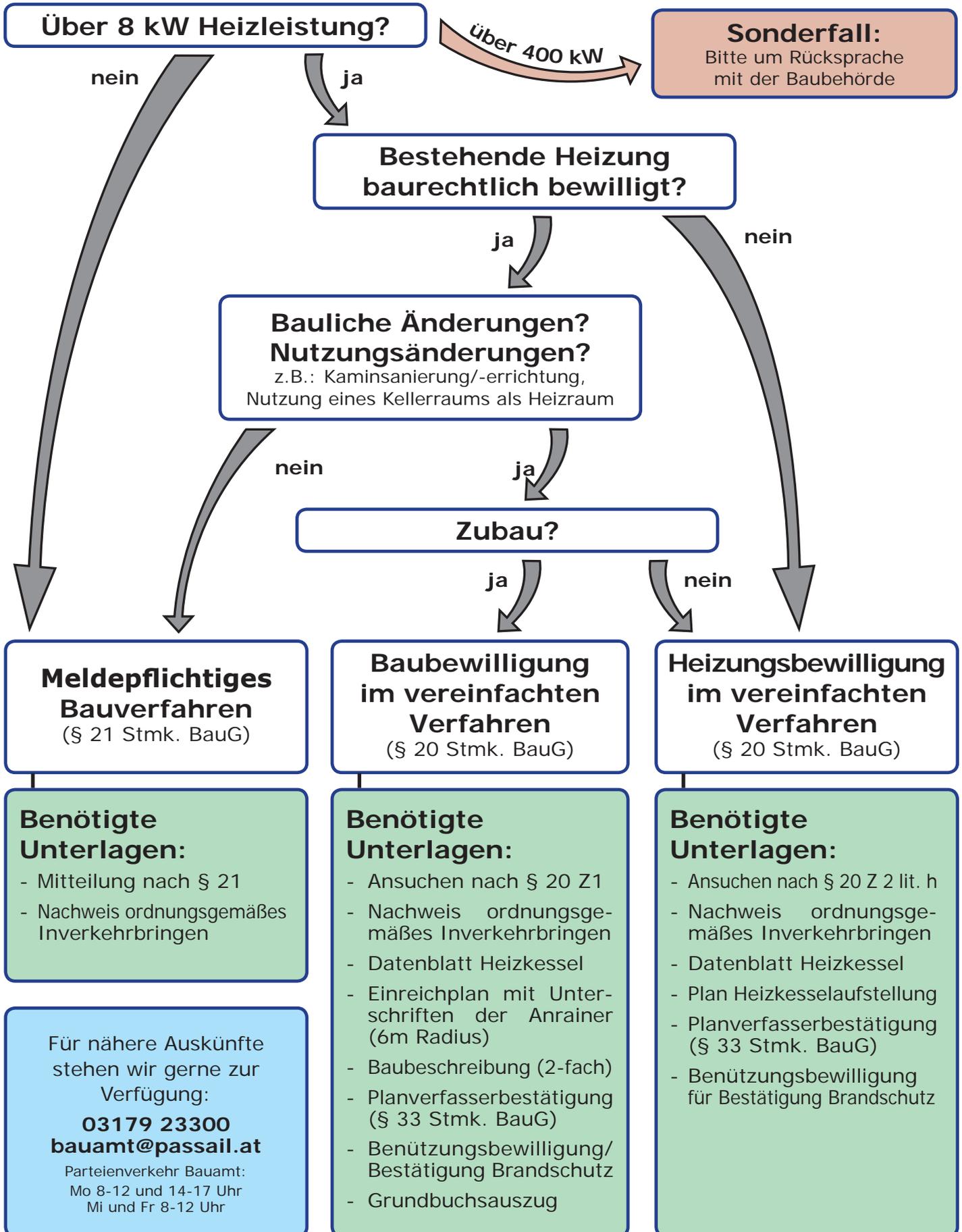


Ulrike Eisel
Obfrau Pflegeverband

„Was du für die Alten und Kranken tust, tue aus Liebe!“ - Kamillus v. Lellis



Rechtliche Sicherheit bei der Errichtung von Heizkesseln



Bewilligung von Feuerungsanlagen

Heizungen sind baurechtlich relevant!

Viele Hausbesitzer erleben eine unangenehme Überraschung, wenn sie beim Austausch ihrer alten Heizung erfahren, dass eine Heizungsänderung „auf einmal“ bei der Gemeinde zu bewilligen ist. Dabei gibt es ein entsprechendes Gesetz bereits seit 1968. Was bewilligt werden muss und wie man dazu am besten vorgeht, ist nicht immer ganz eindeutig. Aber keine Sorge: Wir klären Sie in diesem Artikel auf, wie Sie ohne Umwege zu Ihrer Bewilligung kommen.

Nicht jede Heizung ist gleich

Zur Orientierung, wann welches Bauverfahren gewählt werden muss, haben wir eine Grafik entwickelt, die es Bauwerkern ermöglicht, anhand weniger Fragen herauszufinden, in welche Kategorie die jeweilige Heizung fällt und welche Unterlagen notwendig sind. Zu den Unterlagen finden Sie außerdem nähere Erklärungen auf der folgenden Seite.

Unterschiedliche Meldung/Bewilligung

Für Bauverfahren im Zusammenhang mit Heizungen gibt es mehrere Möglichkeiten, wie diese bewilligt bzw. gemeldet werden müssen. Das einfachste Bauverfahren ist die Meldung der Heizung (nach § 21 Stmk. BauG). Diese Meldung ist nur möglich für Heizkessel bis zu einer Nennheizleistung

von 8 kW oder für einen Heizungstausch, wenn die bestehende Heizung bereits baurechtlich bewilligt wurde und es keine baulichen Änderungen gibt.

Sehr oft kommt es jedoch vor, dass die alte Heizung keine Baubewilligung hat, oder dass im Zuge der Heizungsänderung bauliche Änderungen oder Nutzungsänderungen am Gebäude vorgenommen wurden (z.B.: Kaminsanierung, Wanddurchbrüche oder Errichtung von Trennwänden, Nutzung eines vormaligen Kellerraumes als Brennstoffraum, etc.). Auch in solchen Fällen kommt man sehr einfach zu einer Baubewilligung, jedoch kommt man nicht umhin, ein paar Unterlagen vom Installateur und ggf. von einem Baumeister anzufordern.

In manchen Fällen wird nicht nur die Heizung ausgetauscht, sondern es findet auch ein Zubau zum Gebäude statt. In solchen Fällen ist eine umfassendere Baubewilligung notwendig. Hierfür sind auf jeden Fall umfangreichere Unterlagen notwendig.

Sonderfall: über 400 kW Heizleistung

Einen Sonderfall stellen Heizungsanlagen mit einer Heizleistung von über 400 kW dar. Diese sind im § 19 Stmk. BauG zu bewilligen. Da dies umfassende Bauvorhaben sind und diese eher selten vorkommen, bitten wir um Anfrage im Bauamt für nähere Informationen.



Auch Öfen wie Kachelöfen, Kaminöfen, Schwedenöfen, usw. müssen laut Baugesetz der Gemeinde mitgeteilt werden.



Eine moderne Heizungsanlage kann Kosten sparen und schont die Umwelt. Der Weg ins Bauamt bleibt trotzdem nicht erspart.

Rechtliche Grundlage: Steiermärkisches Baugesetz

§ 20 Abs. 2 lit. h BauG - Vereinfachte Baubewilligung
Feuerungsanlagen für feste oder flüssige Brennstoffe von über 8 kW bis 400 kW Nennwärmeleistung einschließlich von damit allenfalls verbundenen baulichen Änderungen oder Nutzungsänderungen sowie deren Brennstofflagerungen

§ 21 Abs. 1 Z 5 BauG - Meldepflichtiges Verfahren
Feuerungsanlagen für feste und flüssige Brennstoffe bis zu einer Nennwärmeleistung von 8,0 kW

Unterlagen im Bauverfahren - Heizungen

Die folgenden Unterlagen finden häufig Verwendung bei der Bewilligung von Heizungen. Bitte beachten Sie, dass nur die Baubehörde eine entgeltliche Auskunft geben kann, welche Unterlagen benötigt werden und ob zu den angeführten noch zusätzliche Unterlagen gefordert werden.

Ansuchen-Formulare bzw. Mitteilung

Die Formulare für das jeweilige Bauverfahren finden Sie unter <https://www.passail.at/bauamt/>. Diese können natürlich auch persönlich im Rathaus geholt werden.

Nachweis über das ordnungsgemäße Inverkehrbringen

Hier handelt es sich um eine Bestätigung, dass die neue Heizung in Österreich alle Anforderungen erfüllt und betrieben werden darf. Die Bestätigung ist vom Installateur auszustellen.

Planverfasserbestätigung nach § 33 Stmk. BauG

Diese Bestätigung ist bei vereinfachten Bauverfahren nach § 20 Stmk. BauG. notwendig. Der Verfasser der Unterlagen bestätigt dadurch das Vorliegen der Voraussetzungen für das vereinfachte Verfahren und überdies die Übereinstimmung des Bauvorhabens mit den zum Zeitpunkt des Bauansuchens geltenden Vorschriften und ist für die Vollständigkeit und Richtigkeit verantwortlich.

Benutzungsbewilligung/Brandschutztechnische Eignung der Räume

Hierfür ist immer eine Rücksprache mit der Baubehörde erforderlich.

Grundbuchsauszug

Muss nicht mitgereicht werden, kann direkt auf der Gemeinde angefordert werden.

Datenblatt des Heizkessels

Ein einfaches Datenblatt (aus einem Katalog, aus dem Internet o.Ä.) ist ausreichend. Bitte darauf achten, dass die Nennheizleistung des Kessels entsprechend gekennzeichnet ist.

Einreichplan/Baubeschreibung

Für die Errichtung von Heizungsanlagen ohne Zubau genügt ein Auszug aus dem Einreichplan des Gebäudes, auf dem der Aufstellungsort der Heizung ersichtlich ist. Alternativ kann auch ein Plan gezeichnet werden. Wichtig ist, dass in jedem Fall ein Installateur oder Baumeister den Plan unterzeichnet und stempelt. Eine Baubeschreibung ist in diesem Fall nicht notwendig.

Wird zusätzlich zur Errichtung der Heizung auch ein Zubau an einem Gebäude bzw. ein neues Gebäude errichtet, sind umfassendere Pläne sowie eine Baubeschreibung notwendig. Diese sind von einem befugten Planverfasser (Baumeister, Planungsbüro, ...) zu erstellen. Außerdem sind auf dem Einreichplan die Unterschriften der Eigentümer aller Grundstücke in einem Rahmen von 6 m um das Baugrundstück notwendig.

Neue Heizungen für Gemeindegebäude

Auch die Gemeinde hat einige Heizungen in Gemeindegebäuden ausgetauscht und damit eine wichtige Investition für die Zukunft getätigt. So wurden die Heizungen der Gebäude Arzberg 16, Arzberg 20 und Plenzengreith 3 (Rüsthaus) erneuert.



Vorläufige Kosten/Förderungen:

Rüsthaus Plenzengreith:

Gesamtkosten	44.070,70
Bundesförderung KIG	22.108,00
Ökoförderung Land	3.000,00
Förderung KEM	7.920,00
= Restkosten Gemeinde	11.042,70

Arzberg 20:

Gesamtkosten	37.844,87
Bundesförderung KIG	18.335,00
Ökoförderung Land	3.000,00
Förderung KEM	6.878,00
= Restkosten Gemeinde	9.631,87

Arzberg 16:

Gesamtkosten	39.007,38
Bundesförderung KIG	18.591,00
Ökoförderung Land	3.000,00
Förderung Raus aus dem Öl	7.500,00
= Restkosten Gemeinde	9.916,38

Bundesheer-Angelobung vom 28.9.

Nachdem die letzte Bundesheer-Angelobung in Passail schon im Jahre 2000 abgehalten wurde, fand am 28.9.2023 am Hauptplatz die feierliche Angelobung von insgesamt 413 Rekrutinnen und Rekruten statt. Diese kamen vom Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 aus Feldbach, dem Jägerbataillon 18 aus Sankt Michael, dem Jägerbataillon 17 aus Straß, dem Militärkommando

Steiermark aus Graz und dem Fliegerabwehrbataillon 2 aus Zeltweg und Aigen im Ennstal. Musikalisch wurde die Angelobung von der Militärmusik Steiermark umrahmt. Da es sich um die größte Angelobung in der Steiermark in diesem Jahr handelte, war es uns eine besondere Ehre, die aber natürlich auch mit einem großen Aufwand für die Gemeinde und die beteiligten Vereine verbunden



war. Landeshauptmann Christopher Drexler hat in seiner Heimatgemeinde höchstpersönlich die Angelobung durchführen können. Daneben durfte Frau Bgm. Mag. Eva Karrer auch Militärkommandant Brigadier Mag. Heinz Zöllner, LAbg. Silvia Karelly, Bezirkshauptmann Dr. Heinz Schwarzbek, die Kommandanten und Bataillons sowie

weitere hochrangige Bundesheervertreter der Steiermark begrüßen. Auch Pfarrer Mag. Rechner, die Bürgermeister der Nachbargemeinden, der Passailer Gemeinderat und Vertreter der heimischen Einsatzorganisationen und Kameradschaftsbünde waren unter den Ehrengästen. Danke an alle Mitwirkenden Vereine für die Mitarbeit!



Investitionen in Gebäude/Infrastruktur

Schöcklgrabenbrücke

Die sanierungsbedürftige Schöcklgrabenbrücke wurde im Laufe des letzten Jahres hergerichtet. Die Arbeiten wurden von den Mitarbeitern der Marktgemeinde Passail durchgeführt. Die Kosten des Projektes werden zum Teil aus Bedarfszuweisungsmitteln des Landes gedeckt.



Baukosten:	8.158,00
- Bedarfszuweisungsmittel Land:	1.626,00
Restkosten Gemeinde:	6.532,00

Hebenstreitweg Teilstück

Das untere Teilstück des Hebenstreitweges wurde saniert. Die Umsetzung erfolgte durch die Firma Marko in Kooperation mit der Energie Steiermark und der Marktgemeinde.



Gesamtkosten:	31.000,00
- KIG-Förderung 2023:	15.500,00
- Bedarfszuweisungsmittel Land:	14.400,00
Restkosten Gemeinde:	3.100,00

Aufbahrungshalle Arzberg

Die Aufbahrungshalle in Arzberg hat einen neuen Anstrich bekommen. Die Arbeiten wurden von den Gemeindemitarbeitern durchgeführt.



Kosten für Material u. Arbeitszeit:	930,00
-------------------------------------	--------

Karl Oswald

ALMENLAND CHRONIK

„25 Jahre Almenland“ ist die Erfolgsgeschichte jener zahlreichen Ideen und Initiativen, die über die Jahre hinweg entstanden sind. Es werden Geschichten erzählt, Bräuche aufgezeigt und Wissenswertes zusammengefasst.

Umfang: 240 Seiten
Aufmachung: A4, Harteinband
Info & Bestellung:
 03179 / 23 000
 info@almenland.at

Neuer Splittbunker in Plenzengreith

Um eine effiziente Durchführung des Winterdienstes sicherzustellen, wurde mit Unterstützung der Firma Gerhard Feldgrill GesmbH der neue Splittbunker in Plenzengreith errichtet. Begonnen wurde mit den Arbeiten Mitte Juli, Ende September wurde die Dachkonstruktion fertiggestellt, sodass eine ausreichende Spliteinlagerung für die kommende

Winterdienstsaison gewährleistet ist. Der neue Splittbunker spart nicht nur Zeit bei den Arbeiten in diesem Gebiet, sondern dient auch als Schutz vor Witterung und erhält somit die Qualität und Streufähigkeit des Streuguts. Danke an die Bauhofmitarbeiter, dass wir mit dem Bau einen weiteren Schritt in Richtung Effizienz und Nachhaltigkeit setzen konnten.

Baukosten:	84.612,60
- Bedarfszuweisungsmittel Land:	33.800,00
- Bundesförderung KIG 2023:	42.300,00
Restkosten Gemeinde:	8.512,60



Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

bml.gv.at

Leisten auch Sie Ihren Beitrag!

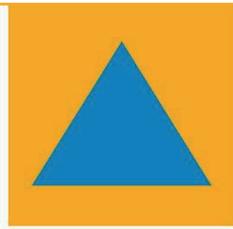
Wassersparen ist ganz einfach:

Tropfende Wasserhähne reparieren!
= bis zu 45 Liter Ersparnis pro Tag

Duschen statt Baden!
= 140 Liter Ersparnis

Regenwasser zum Gießen nutzen!
= bis zu 12 Liter Ersparnis täglich

ILLUSTRATION: © BML/PETSCHKE, ZENZ



ZIVILSCHUTZ Steiermark

www.zivilschutz.steiermark.at

Winterausrüstung ab 1. Nov.

Vom 1. November 2023 bis zum 15. April 2024 gilt für Lenker von Personenkraftwagen und leichten Lastkraftwagen bis 3,5 Tonnen in Österreich die Winterausrüstungspflicht bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen.

Die „Winterreifenpflicht“ gilt im selben Zeitraum verpflichtend für LKW's über 3,5 Tonnen und Reisebusse.



Um einer Strafe bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen zu entgehen, ist es daher wichtig, dass die verwendeten Reifen (**Schnee- und Matschreifen**) mit „**M+S**“, „**M.S.**“ oder „**M&S**“ gekennzeichnet sind. Die **Mindestprofiltiefe** eines Winterreifens beträgt **4 Millimeter**. Wird die Mindestprofiltiefe während winterlichen Fahrbahnverhältnissen unterschritten, kann man trotz der M+S Kennzeichnung bestraft werden.

Zivilschutztipps -bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen

- Geschwindigkeit reduzieren
- Auf Ihr Reifenprofil achten (mindestens 4mm)
- Defensiv fahren
- Abstand zum vorherigen Fahrzeug vergrößern
- Vorsicht beim Bremsen, besonders in Kurven

Was kann man tun wenn Verkehrsschilder von Schnee bedeckt sind?

Sind Verkehrsschilder und Bodenmarkierungen unterm Schnee nicht zu erkennen, gelten die allgemeinen Verkehrsregeln.

Wichtig ist die Form des Verkehrsschildes. Ist diese drei- oder achteckig bedeutet dies „Vorrang geben“ oder „Halt“.

Zivilschutztipps – wenn Sie eine lange Autofahrt planen

- Nehmen Sie reichlich Flüssigkeit mit
- Achten Sie auf Ihren Tank. Wenn Ihnen der Kraftstoff ausgehen sollten, funktioniert auch Ihre Heizung nicht mehr
- Nehmen Sie eventuell eine Decke mit
- Denken Sie an Ihre Warnwesten
- Tragen Sie ein Mobiltelefon mit sich
- Vergewissern Sie sich, dass ausreichend Frostschutzmittel in Ihrem Scheibenwischbehälter vorhanden ist

Zivilschutzverband Steiermark

Florianistraße 24, 8403 Lebring, +43 3182 7000 733
zivilschutz.office@stzsv.at www.zivilschutz.steiermark.at



www.zivilschutz-shop.at

Winterdienstinfo der Marktgemeinde Passail

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Der Winterdienst bietet eine Vielzahl an Hürden im Bereich der Haftungen für Bürgermeisterin und Bauhofmitarbeiter. Außerdem stellt sich immer wieder die Frage, welche Wege bzw. Zufahrten aus technischen Gegebenheiten geräumt oder eben leider nicht durch die Gemeinde geräumt werden können. Auch die Zeit ist immer eine Herausforderung, denn niemand kann überall gleichzeitig räumen. Bei andauerndem Schneefall ist eine ununterbrochene Schneeräumung/Streuung der Verkehrswege nicht möglich. Unsere Bauhofmitarbeiter beginnen schon sehr zeitig mit dem Winterdienst und dabei hat die Räumung der **Hauptverkehrswege** und der **Schulbusrouten** oberste Priorität. **Wir empfehlen Ihnen, zur Sicherheit Schneeketten mitzuführen.**

Wichtiger Hinweis auf die Anrainerverpflichtung:

Nach §93 StVO 1960 besteht für die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet entlang eines Gehsteiges in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr die Verpflichtung zu räumen und zu streuen. Dies gilt auch dann, wenn die Gemeinde die Gehsteige freiwillig (als kostenlose Serviceleistung) „mitbetreut“. Die Verpflichtung der Gemeinde zur Übernahme einer Räum- und Streupflicht durch „stillschweigende Übung“ ist im Sinne des §863 ABGB ausdrücklich ausgeschlos-

sen. Demnach besteht keinerlei Rechtsanspruch auf eine freiwillige Mitbetreuung durch die Gemeinde.

Erfordernisse für die Räumung und Streuung von Wegen:

» Nach §91 Abs.1 StVO sind Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen. Dies gilt grundsätzlich ganzjährig. Vor allem die Schneelast drückt das Astwerk oftmals auf die Straßen und erschwert so die Zufahrt mit den großen Winterdienstfahrzeugen.

» Für eine geeignete Schneeablagerung ist durch die Eigentümer selbst zu sorgen. Sollten besonders große Schneemengen anfallen, sind diese von den Wegeigentümern/Erhaltern auf eigene Kosten zu entfernen.

» Mit der freiwilligen Mitbetreuung von Gehsteigen und privaten Zufahrten übernimmt die Marktgemeinde Passail keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden jeglicher Art (z.B. Beschädigungen von Einfriedungen, Kratzer auf Pflasterung usw.). Für den Zustand des Weges bleibt jedenfalls der Eigentümer des Weges als Wegerhalter verantwortlich und haftbar, nicht die Marktgemeinde Passail.

» Der durch die Schneeräumung der Gemeindestraßen in privaten Hauseinfahrten und Vorplätzen hineingefallene Schnee ist vom Haus-

eigentümer selbst zu entfernen und auf eigenem Grund zu deponieren. Dieser darf nicht auf die öffentliche Straße geschoben werden.

» Zäune müssen einer „normalen“ Schneeräumung standhalten.

Wenn also Zäune durch Schneedruck beschädigt werden, besteht keinerlei Schadenersatzanspruch.

Deshalb ist die Einhaltung von baurechtlichen Abständen zu Gemeindestraßen auch so wichtig.

Bitte beachten Sie auch, dass die Einsatzfahrzeuge des Winterdienstes Vorrang haben und gelegentlich auch gegen die Fahrtrichtung (also links fahrend) unterwegs sein können.

Da in unserer Gemeinde rund 200 km Straßen, viele eigene Gemeindegelände und Gehsteige im Winterdienst zu betreuen sind, braucht die Gemeinde Unterstützung. Diese kommt von der Firma Rosenberger, dem Maschinenring, der Fa. Pierer (Tober) bzw. diversen Landwirten, wobei fix definierte Räumflächen ausgelagert wurden.

Gewerbliche Angebote für privaten Winterdienst:

Maschinenring Almenland
Tel.: 059060 65811

Rosenberger Patrick
Tel.: 0664 3502057

Gemeinsam ist vieles möglich, und so hoffen wir auch künftig beim Winterdienst auf eine gute Zusammenarbeit mit Bürgerinnen und Bürgern sowie den gewerblichen Winterdienstunternehmen, um eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und Straßen im gesamten Gemeindegebiet zu ermöglichen.

Hinweis:

Alle Winterdienstfahrer erledigen ihre Arbeit sehr gewissenhaft und sind bei anhaltendem Schneefall oft sehr lange im Einsatz.

Bei Hinweisen, Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte gerne an das Gemeindeamt unter 03179/23300 oder marktgemeinde@passail.at

Etwaige Beschwerden zum Winterdienst sind schriftlich einzubringen:

beschwerde@passail.at oder per Post





Abfallvermeidung ist für alle da! Und so geht's:

Einkauf:

- ✓ **Einkaufszettel** schreiben und nur kaufen, was wirklich gebraucht wird!
- ✓ **Stofftasche oder einen Korb** verwenden anstelle von Einwegsackerln!
- ✓ **Regionales, saisonales Obst und Gemüse** kaufen, wenn möglich unverpackt und bestenfalls vom Bauernmarkt!
- ✓ **Mehrweg statt Einweg!** Das Angebot an Mehrweggetränken wird immer größer. Noch besser: Trinken Sie frisches **Leitungswasser**, gerne auch selbst gesprudelt!
- ✓ Verbilligte Großpackungen sind oft verführerisch – achten Sie darauf, ob Sie auch tatsächlich die **gesamte Menge** verbrauchen können!
- ✓ Die **richtige Lagerung von Lebensmitteln** vermeidet ebenfalls unnötige Lebensmittelabfälle!

Haushalt & Büro:

- ✓ **Jausenbox & wiederbefüllbare Trinkflasche** sollten mittlerweile Standard sein – nicht nur für Schüler:innen!
- ✓ Verwenden Sie **wiederaufladbare Akkus** anstelle von Batterien und vermeiden Sie somit umweltbelastende Schwermetalle!
- ✓ Verwenden Sie bei (Grill-)Festen **Mehrweggeschirr und –besteck** und steigern Sie so Ihre Festkultur!
- ✓ Bestellen Sie unverlangtes **Werbematerial** ab und vermeiden Sie so eine große Menge an Altpapier!
- ✓ Verwenden Sie für Ihr Baby **Stoffwindeln** anstelle von Wegwerfwindeln!
- ✓ Versuchen Sie, kaputte Geräte wieder zu **reparieren** – erkundigen Sie sich beim Fachhandelspartner, Stichwort Reparaturbonus!
- ✓ Viele Werkzeuge braucht man nur selten, z. B. eine Heckenschere. Wie wäre es, diese mit dem Nachbarn oder Freunden **zu teilen**?
- ✓ Kaufen Sie **hochwertige Produkte!** Diese sind zwar in der Anschaffung teurer, sind aber in der Regel reparierbar und halten länger!
- ✓ Viele Putzmitteln wären vermeidbar – versuchen Sie es doch mal mit **Essig, Natron und Schmierseife!**
- ✓ Nicht mehr gebrauchte Gegenstände, die noch funktionsfähig sind, müssen nicht in den Abfall! Bringen Sie sie in einen der **Re-Use-Shops** im Bezirk, z. B. Trödlerladen oder CARLA!

Geschenke:

- ✓ Vermeiden Sie bei Geschenken materielle Güter und schenken Sie auch einmal **Zeit, Erholung und Urlaub!**
- ✓ Schenken Sie Kindern **Holzspielzeug, Lern- oder Gesellschaftsspiele** anstelle von batteriebetriebenen Spielzeug und vermeiden Sie so Problemstoffe!
- ✓ Verwenden Sie alte Zeitungen oder Stofftaschen als **Verpackung für Ihre Geschenke!**
- ✓ Für selbst gemachte Geschenke gibt es unzählige Anleitungen im Netz – **Stichwort „DIY“ (Do it yourself)!**
- ✓ Aus alt mach neu! **Upcycling-Ideen** in den verschiedensten Bereichen finden Sie ebenfalls im Internet!

LITHIUM AKKUS UND BATTERIEN

WIE BEHANDLE ICH SIE RICHTIG?

DARAUF KOMMT'S AN:



Passendes Ladegerät



Unter Aufsicht laden



Akkus und Batterien sind recyclebar



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

UNBEDINGT VERMEIDEN:



Hohe Temperaturen



Nähe zu brennbaren und brennenden Materialien beim Laden



Vorsicht bei Erhitzung der Geräte



Nicht in den Restmüll werfen

VORTEILE VON LITHIUM-BATTERIEN & AKKUS

Handys, Laptops, Digicams, E-Bikes, Akkubohrer oder Akkuschauber werden mit leistungsstarken Lithium-Akkumulatoren gespeist. Sie zeichnen sich durch kürzere Ladedauer und längere Akkulaufzeit aus.

DIE GEFAHRENPOTENZIALE

Akkus reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigungen. Fällt ein Gerät auf den Boden, können

Risse in den Akku-Membranen entstehen. Bei den nächsten Ladevorgängen können dadurch Kurzschlüsse auftreten, die Brände verursachen können.

SORGFÄLTIGE HANDHABUNG

Durch sorgfältige Handhabung und richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen weitgehend verhindern.

KOSTENLOSE ENTSORGUNG

Lithium-Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit Akkus können bei den kommunalen Altstoffsammelzentren kostenlos abgegeben werden. In Geschäften, die Batterien und Akkus verkaufen, können ausgediente Energiespender ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

WICHTIG!

Akkus und Batterien keinesfalls in den Restmüll werfen! Wenn problemlos möglich, Batterien und Akkus bitte vor der Abgabe aus dem Elektrogerät entnehmen und das Gerät und die Batterie im Altstoffsammelzentrum abgeben.



Detaillierte Informationen finden Sie auf www.trennts.at und auf www.elektro-ade.at



Passail sammelt Altspeisefett

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft!

Wussten Sie, dass man aus einem Kilo Altspeisefett einen Kilo Biodiesel herstellen kann und dieser drei Kilogramm CO₂ einspart? In Kooperation mit der Firma Münzer und dem AWW Weiz ist daher auch unsere Gemeinde bemüht, die Sammlung von Altspeisefett so einfach wie möglich zu gestalten.

Schon seit einigen Jahren gibt es die Möglichkeit, im Rathaus einen gelben Sammeleimer gratis abzuholen. Dieser kann jederzeit im Altstoffsammelzentrum entleert werden.

Neu ist jetzt die Sammelstelle am Parkdeck. Bei dieser kann Altspeisefett direkt in Plastikflaschen oder -kanistern gesammelt und eingeworfen werden. Einen praktischen Trichter für das Einfüllen gibt es ebenfalls gratis auf der Gemeinde.

In den vergangenen Jahren haben die Passailer bereits einiges an Altspeisefett gesammelt:

Altspeisefettsammlung 2018-2022

2018	4.118 kg
2019	3.613 kg
2020	3.975 kg
2021	3.485 kg
2022	3.555 kg



Zuständigkeiten am Friedhof

Die Zuständigkeit für den Friedhof in Passail liegt nicht bei der Gemeinde, sondern bei der Friedhofsverwaltung Passail.

Die Gräberverwaltung des Friedhofes obliegt der Pfarre Passail. Diese hat dafür einen Friedhofs-ausschuss installiert, der die grundlegenden Themen bearbeitet und verwaltet. Vorsitzender dieses Ausschusses ist Franz Klamler.

Für alle Fragen zum Friedhof wenden Sie sich bitte an die Pfarrkanzlei:

03179 23216 | 0676 87426688 | passail@graz-seckau.at



Novellierung des Stmk. Landes-Sicherheitsgesetzes Hundekundenachweis - Hundekundekurs

Mit Novellierung des Steiermärkischen Landes-Sicherheitsgesetzes tritt für Hundehalter ab 1.1.2013 die Verpflichtung zum Nachweis der allgemeinen Sachkunde durch einen Hundekundenachweis in Kraft. Die erforderliche Sachkunde wird durch eine 4-stündige Ausbildung erbracht.

Wer muss den Kurs besuchen?

Der Hundekundenachweis muss vom Halter erbracht werden, falls es sein erster Hund ist oder das Halten eines Hundes in den letzten 5 Jahren nicht nachgewiesen werden kann. Binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes ist die erforderliche Sachkunde zu erbringen.

Zeit und Ort der Kurse:

Di, 16.01.2024, 13-17 Uhr
BH Weiz
Birkfelder Straße 28, 8160 Weiz

Anmeldung:

Tel.: 03172/ 600-264 oder 03172/600-265
E-Mail: bhwz@stmk.gv.at

Führung: „Durchatmen im Stollen“

Seit vielen Jahren wurde schon über die weitere Nutzung des Arzberger Stollens nachgedacht. Aufgrund der immer gleich bleibenden Temperaturen sowie der hohen Luftfeuchtigkeit bot sich eine Nutzung im Wellnessbereich an. Daher wurde in Kooperation mit DI (FH) Christoph Berger (selbstständiger Mental- und Empathietrainer aus Passail) eine Spezial-Führung entwickelt. „Durchatmen im Stollen“ ist das Ergebnis dieses

Prozesses. Eine Führung, bei der sich alles um Atmung und Ruhe dreht. Mit dieser Führung wird versucht, das Wohlbefinden der Teilnehmenden zu erhöhen und die natürlichen Ressourcen im Stollen optimal zu nützen. Erste Testführungen wurden sehr gut aufgenommen. Teilnehmende schätzten die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und den Stollen und seine Bedingungen bewusst zu erleben. Es handelt sich



dabei um keine Therapie und die Führungen sind mit keinem „Heilversprechen“ in Verbindung zu setzen. Die Führungen

können für 17€ pro Person besucht werden.
Kontakt:
 Schaubergwerk Arzberg
 Tel.: 0664 9639640

Blumenschmuck-Ausflug

Beim diesjährigen Blumenschmuck-Ausflug am 6.10. besichtigten wir einige Betriebe in der Region Passail. So starteten wir mit einer Führung von Silvia Binder-Schmidt durch ihre Nähmaschinen-Werkstätte, gefolgt von einem Rundgang durch die Frühstückspension Zanschbach, wo uns Tamara Windisch zusätzlich mit Kaffee und Kuchen versorgte. Anschließend wurden der Emmi-Laden und der CoWorking Space im Markt besich-

tigt, bevor es einen gemütlichen Ausklang in der Lindenbergstube gab. Herzliches Danke an alle Mitwirkenden für diesen tollen Nachmittag!



Marktfahrten-Ausflug nach Gasen

Am 10.08.2023 fand der jährliche Ausflug mit unseren Stammkunden der Marktfahrten statt. Dieses mal waren wir zu Besuch im Stoani Haus.

Der Abschluss fand im Gasthaus Schober bei einer zünftigen Jause, gesponsert von Frau Bgm. Mag. Eva Karrer, statt.



Aus dem Gemeinderat vom 20.09.2023

NVA, Investitionsplan, Mittelfristiger Finanzplan

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20.09.2023 den Nachtragsvoranschlag 2023 beschlossen.

Ergebnishaushalt

Summe Erträge:	11,063.200,00
Summe Aufwendungen:	12,112.200,00
Saldo (0) Nettoergebnis:	- 1,049.000,00

Finanzierungshaushalt

Summe Einzahlungen:	10,526.500,00
Summe Auszahlungen:	9,912.100,00
Saldo (0) Nettoergebnis:	+ 614.400,00

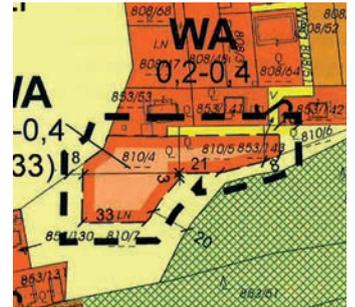
Durch Einsparungsmaßnahmen konnte das Ergebnis gegenüber dem Voranschlag 2023 deutlich verbessert werden.

FLÄWI-Plan-Änderung: „Josefinensiedlung Ost“

Der Gemeinderat hat die Flächenwidmungsplan-Änderung der Teilflächen der Grdst. Nr. 810/4 und 810/7, beide KG 68246 Passail, von bisher land- und forstwirtschaftlicher Nutzung im Freiland (LF), in Bauland – Aufschließungsgebiet für Allgemeines Wohngebiet (WA) beschlossen.

Ebenso wurden die Teilflächen der Grdst. Nr. 810/4, 810/5 und 810/6, alle KG 68246 Passail, von

bisher Bauland – Allgemeines Wohngebiet (WA) nunmehr als Bauland – Aufschließungsgebiet für Allgemeines Wohngebiet (WA) festgelegt, sowie anteilige Verkehrsflächen.



Verschmutzung der Müllsammelstellen in Passail und Hohenau

Wird Altpapier ordnungsgemäß in einem Container gesammelt, kann es verwertet werden und bringt Erlöse, sodass die Müllgebühren niedrig gehalten werden können.

Leider kam es bei den Sammelstellen in Passail und Hohenau vermehrt zu Müllsünden bzw. Fehlwürfen, welche hohe Kosten für die Allgemeinheit verursachen.

Um die Müllgebühren weiterhin niedrig halten zu können, hat sich die Marktgemeinde Passail

daher entschlossen, die Altpapiercontainer an den Sammelstellen in Passail und Hohenau ab Jänner 2024 zu entfernen, da dort bereits in allen Haushalten eigene Papiertonnen zur Verfügung stehen.

Was macht eigentlich ein Gewerbebetrieb mit seinem Papiermüll?

Kontakt mit der Fa. Müllex unter 03112/36033-42 aufnehmen und eine eigene Papiertonne über die „Gewerbeabfuhr“ organisieren.



Tipp:

Das beste Service für Bürgerinnen und Bürger ist die Hausabholung und dafür haben Sie bereits Ihre eigene Papiertonne erhalten, wo Sie Ihre Haushaltsmenge an Papier und Karton unkompliziert entsorgen können.

Was mache ich, wenn meine Papiertonne für meine Haushaltsmenge zu klein ist?

Beantragung einer 2. Papiertonne in der Gemeinde (einmalige Kosten: € 32,50)

Entsorgung im ASZ (Sperrmülltermin)

Anpassung Wassertarife und Wasseranschlussbeitrag

Mit GR-Beschluss vom 20.09.2023 muss der Wasseranschlussbeitrag einer Kostendeckung zugeführt werden.

Gültig ab 20.09.2023:

Neuanschlüsse an das öffentliche Wasserleitungsnetz
 Wasseranschlussbeitrag: **€ 3.300,00 einmalig**
 (von derzeit € 2.500,00)

Es wurde die Anpassung auf einen Betrag in Höhe von 3.300,00 beschlossen.

Der Wasseranschlussbeitrag wird einmalig nach Herstellung eines Wasseranschlusses an den Bauwerkseigentümer vorgeschrieben. Bei Objekten mit mehr als 2 Nutzungseinheiten ist je Nutzungseinheit der Anschlussbeitrag zu leisten.

Weiters musste beschlossen werden, dass folgende Tarife mittels Verordnung per 1.1.2024 auf die gesetzliche vorgeschriebene Kostendeckung anzupassen sind:

Gültig ab 1.1.2024:

Wassergrundgebühr: **€ 100,00 jährlich**
 (von derzeit 55,60)
 Wasserverbrauchsgebühr: **€ 1,90 je m³ Wasserverbrauch**
 (von derzeit 1,14)



Jahrelang haben wir uns bemüht, die Wassergebühren so niedrig wie möglich zu halten. Nun ist das nicht mehr möglich, da wir seitens der Gemeindeführung aufgefordert wurden, die Tarife so anzusetzen, dass wir zumindest kostendeckend sind und damit die gesetzliche Vorgabe erfüllen. Das Leitungsnetz ist in die Jahre gekommen, demnach gibt es ständig Rohrbrüche im gesamten Versorgungsgebiet. Wir rechnen in den nächsten 5 Jahren mit Reinvestitionskosten für eine zukunftsfitte Wasserversorgung in Höhe von € 1,5 Mio. und zusätzlich gilt es, gerade für Trockenperioden, unsere Wasserversorgung noch weiter auszubauen.

Im Vergleich mit anderen Gemeinden sind wir mit einem Wasserzins in Höhe von 1,90 je m³ durchaus noch immer in einem preiswerten Bereich.

Gesetzlich möglich wäre sogar die Einhebung des doppelten Tarifs. Dann erst könnte die Gemeinde Rücklagen für Zukunftsinvestitionen in die Wasserversorgung ansparen. Der Gemeinderat hat sich jedoch in einem ersten Schritt für den kostendeckenden Tarif entschieden, um die Passailerrinnen und Passailer neben den Teuerungen nur mit dem unbedingt Notwendigsten zu belasten.

Die Gemeinde ist ganzjährig rund um die Uhr im Einsatz, um diesen hohen Standard an Versorgungssicherheit mit hochwertigem Trinkwasser abzusichern, das Leitungsnetz für die Zukunft fit zu machen und die strengen Vorschriften zur Sicherung der höchsten Wasserqualität einzuhalten. Ein Rohrbruch hält sich nicht an „Arbeitszeiten“ und die Unwetterereignisse verursachen viele Störungsmeldungen und damit verbundenen Mehraufwand.

Die am 20.9.2023 beschlossene Tarifierhöhung wird erstmalig im Frühjahr 2024 im Zuge der 1. Quartalsvor-schreibung vorgeschrieben werden.

Am Donnerstag, 1.2.2024 um 19:00 Uhr findet im Kultursaal Passail eine Bürgerversammlung zum Thema „Wasser“ statt. Dort beantworten Vertreter der Gemeinde gerne Ihre Fragen. Außerdem erscheint Anfang nächsten Jahres eine Infobroschüre dazu, in welcher wir die Aufgaben der Gemeinde und die Gründe für die Einhebung kostendeckender Tarife erörtern.

Digitaler Wasser- und Kanalkataster

Die öffentlichen Wasserleitungen und das Kanalnetz sind bereits in die Jahre gekommen und so hat die Gemeinde mit immer mehr Rohrbrüchen und Setzungen bei den Kanalleitungen zu kämpfen.

Die Reinvestitionskosten sind sehr hoch, sodass wir auf Fördermittel des Bundes und des Landes angewiesen sind. Damit die Gemeinde diese Fördermittel lukrieren kann, ist die Fertigstellung

des digitalen Leitungskatasters mit Frist bis 31.12.2025 eine Voraussetzung. Für die Finanzierung wurde daher am 20.9.2023 die Darlehensvergabe vom GR beschlossen.

Einen Großteil unseres Gebietes haben wir bereits umgesetzt, für die Jahre 2024 und 2025 sind noch die Ortsteile Arzberg und Neudorf vorgesehen.

BÜRGER- VERSAMMLUNG

Die Marktgemeinde Passail lädt ein zur Bürgerversammlung am 1.2.2024

Programm:

„Passail meets Jugend“

Präsentation der Diplomarbeit der HAK Weiz

Wasserversorgung

- Vorstellung der Wasserversorgung in der Gemeinde
- Zukunft der Wasserversorgung

Fragestunde

Der Gemeinderat beantwortet Ihre Fragen



1.2.2024

19.00 Uhr, Kultursaal Passail

Herzlich willkommen im Team!

Auch die Marktgemeinde Passail ist von einer Pensionierungswelle betroffen. Im Jahr 2021 waren es zehn Personen, 2022 waren es fünf

Personen, die sich in den Ruhestand verabschiedet haben, und im Jahr 2023 sind es drei langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Nachbeset-

zung stellt sich in Zeiten von allgemein akutem Personalmangel nicht einfach dar. Umso stolzer sind wir darauf, wieder motivier-

te neue Kolleginnen und Kollegen für das Rathaus, die Gebäudeverwaltung und das Musikschulteam vorstellen zu dürfen:



Laura Mandl

Sachbearbeiterin im Bauamt seit September 2023

„Mein Name ist Laura Mandl und ich arbeite seit Anfang September im Bauamt der Marktgemeinde Passail. Ich habe bereits davor Praktika im Bauamt gemacht und im Juni 2023 maturiert. Wohnhaft bin ich in Passail. Ich hoffe, dass ich unseren Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite stehen kann.“



Barbara Ranzenhofer

Bürgerservicemitarbeiterin seit November 2023

Mein Name ist Barbara Ranzenhofer, ich arbeite seit Anfang November im Bürgerservicebüro. Ich freue mich darauf, unseren BürgerInnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Nach einigen Jahren im Ausland wohne ich mit meinem Lebensgefährten und unseren beiden Kindern seit 3 Jahren wieder in Passail und freue mich über den sehr kurzen Arbeitsweg.



Carina Hofer

Sachbearbeiterin im Bauamt seit November 2023

„Ich heiße Carina Hofer und arbeite seit Anfang November an drei Tagen im Bauamt der Marktgemeinde Passail. Ich freue mich auf die abwechslungsreichen Tätigkeiten, welche ich in den ersten Wochen schon kennenlernen durfte. Ich wohne mit meinem Partner und unseren 3 Kindern im Buchtal im Ortsteil Hohenau.“



Evelyn Eibisberger

BA BA MA

Musikschule Passail seit September 2023

Mein Name ist Evelyn Eibisberger, ich bin seit September 2023 an der Musikschule in Passail. Als Lehrerin für elementares Musizieren und Bewegung freue ich mich den jüngsten Einwohnern von Passail spielerisch die Vielfalt am Musizieren näher zu bringen. Es ist schön als Teil des Musikschulteams zu arbeiten.



Gernot Windisch

Schulbusfahrer seit Oktober 2023

Zwei pensionierte Kolleg*innen haben sich bereit erklärt, geringfügig im für die Marktgemeinde weiterzuarbeiten:

Christine Steffan

Hauskrankenpflege, Bürgeranliegen seit September 2023

Ferdinand Friesenbichler

Marktfahrten seit September 2023

Gratulation zur abgeschlossenen Ausbildung

Andrea Edlinger

Andrea wurde mit 1. Juni 2023 zur Bauamtsleiterin befördert und folgt damit Barbara Zinterl nach, die in die Selbständigkeit wechselt. Seit 2020 im Team ist sie nun als Bauamtsleiterin erste Ansprechpartnerin in Sachen Baurechtsangelegenheiten.



Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand

Drei Kolleg*innen wurden aus dem Gemeindedienst verabschiedet.

Margit Essl

Am 1. Oktober 2004 trat Margit Essl offiziell ihre Stelle als Raumpflegerin in der Musikschule der Marktgemeinde Passail an. Auch durch den Kultursaal und den Eingangsbereich der Mittelschule wedelte sie stets mit ihrem Wischmopp. Davor hat sie über vier Jahre für Ordnung und Sauberkeit in der Verbandskläranlage gesorgt. Die gebürtige Semriacherin ist seit bald 39 Jahren mit ihrem Johnny verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Söhnen. In ihrer Freizeit liebt sie sportliche Aktivitäten, allem voran Radfahren und Schifahren. Ihre beiden Enkelinnen Hannah und Katharina sind ihr ganzer Stolz und halten sie in Sachen Fashion und Musik auf dem neuesten

Stand. Seit 1. Juni 2023 hat sie nun etwas mehr Zeit für sich und ihre Hobbys im Kreise ihrer Lieben.

Ferdinand Friesenbichler

Erstmalig trat Ferdinand Friesenbichler am 23. September 1996 als Schulbusfahrer für die Altgemeinde Hohenau/Raab in Erscheinung. Jahrelang übte er diese Tätigkeit lediglich während der Schulmonate aus, im Jahr 2013 erfolgte die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis. Seit jeher hat er ein offenes Ohr für freudige Anliegen, aber auch für die Sorgen seiner kleinen Schützlinge - und sie lieben ihn für seine verständnisvolle, liebevolle Art.

Mit 1. September 2023 wird er sich als Landwirt

in die Schwerarbeitspension verabschieden.

Ganz loslösen kann und will sich Ferdinand vom Busfahrerleben aber noch nicht: laut eigenen Angaben ist er in seiner Laufbahn 800.000 km mit dem Schulbus gefahren und hat dabei nie das Gemeindegebiet verlassen. Das sind 19,96 Erdumrundungen. Nun macht er die Marktfahrten weiter, damit er jedenfalls noch auf 20 Erdumrundungen kommt und steht unseren älteren Passailer Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Elisabeth Schinnerl

Elisabeth Schinnerl, liebevoll von uns „Putzi“ genannt, vollendet mit Ende des Jahres 2023 ihr „Vierteljahrhundert“ im Dienst der Gemeinde. Seit 25 Jahren zieht sie

stets mit guter Laune und lauter Stimme ihre Runden durchs Passailer Rathaus.

Die Bücherei und die öffentlichen WC's gehörten ebenso zu ihrem Aufgabenbereich wie der Blumenschmuck im und vor dem Rathaus. Seit 1984 ist sie mit ihrem Wolfgang verheiratet und hat mit ihm zwei erwachsene Söhne. Mit den beiden Enkel Lana und Friedo will sie so viel Zeit wie möglich verbringen. Am besten auf der Sunhill Ranche in Auen, wo Friese „Zorro“ lebt, der zum erweiterten Familienmitglied der Schinnerls zählt.

Ab 1. Jänner 2024 wird sie sich in die Alterspension verabschieden - und uns wird sie fehlen, samt ihren berühmten Rumschnitten!



Petra Neuhold, Eva Karrer, Johann und Margit Essl, Ferdinand und Marianne Friesenbichler, Liesi Schinnerl, Albin Harrer, Werner Berghofer



aktuelle Stellenausschreibungen

Die GEMEINDE als Arbeitgeber

Passail – Natürlich leben
Leben & Arbeiten mit Qualität

www.passail.at/jobs/

Wir freuen uns auf dich als:

> **Lehrling** Wirtschaftshof der MG Passail
Straßenerhaltungsfachmann (m/w/d)

> **Ferialarbeiter / Ferialangestellter**
Freizeitsee / Wirtschaftshof / (m/w/d)
Kindergarten / Rathaus

Wir bieten:

- Freundliches und motiviertes Arbeitsumfeld, gutes Arbeitsklima, Arbeiten auf Augenhöhe
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem vielfältigen Aufgabengebiet
- Hohe Arbeitsplatzsicherheit - auch in Krisenzeiten - bei entsprechendem Engagement
- Verschiedenste Arbeitszeitmodelle (an den jeweiligen Einsatzort bzw. an das Team angepasst)

Die vollständigen Stellenausschreibungen befinden sich auf unserer Website unter www.passail.at/jobs/



Bewerbungen bitte an:

Marktgemeinde Passail, Markt 1, 8162 Passail | 03179 23300
per Mail marktgemeinde@passail.at



oder online

Danke

für die Christbaumspenden auf den öffentlichen Plätzen unserer Gemeinde!



Besonderer Dank an:

Christbaum Fröhlich
Pernesreith



FRÖHLICH

— *Reisig & Christbäume* —

für folgende Christbaumspenden:

Krippenlandschaft am Hauptplatz
großer Christbaum am Hauptplatz

Heinz Fröhlich
Lindenbergweg

für den Christbaum beim Pflegeheim Kamillus

Familie Kalcher
Arzberger Straße

für den Christbaum am Dorfplatz in Arzberg

Nachruf



Engelbert Hirzberger † 10.10.2023

Engelbert Hirzberger wurde am 16. September 1935 in Falkenstein bei Fischbach als Sohn einer sehr musikalischen Bauernfamilie geboren. Bereits in jungen Jahren erhielt er Unterricht auf der Klarinette. Er galt, genauso wie seine 4 Brüder, als talentierter Musiker, sowohl in der Familienmusik als auch im Tanzmusiksektor. Von 1945 bis 1955 war er schon Mitglied der Musikkapelle Falkenstein. Aufgrund seiner Musikalität – damals wurden bei der Firma Elin nur Musiker oder Sportler aufgenommen – erhielt er einen Lehrplatz in Weiz. Mit der Elin Stadtkapelle Weiz musizierte er von 1952 bis 1970. 1970 wurde er dann Amtsleiter der Marktgemein-

de Passail und übernahm gleichzeitig die Funktion des Kapellmeisters des Passailer Musikvereins von seinem Vorgänger Herbert Oprießnig. 1972 wurde er zusätzlich Bezirkskapellmeister des Musikbezirkes Weiz und absolvierte ab diesem Jahr auch 4 Semester an der MHS Graz. Ab 1977 musizierte er auch noch mit der neu gegründeten Standesbeamtenkapelle. Den MV Passail leitete er bis 1990. Bevor 1980 die neu gegründete Musikschule ihren Betrieb aufnahm, hat Engelbert selbst Schüler unterrichtet und sich so um die musikalische Ausbildung des Nachwuchses bemüht. Engelbert Hirzberger erhielt vom Blasmusikverband neben vielen weiteren Auszeichnungen das Verdienstzeichen in Gold sowie das Verdienstkreuz in Silber. Lieber Engelbert, danke und ruhe in Frieden.

Freiwillige Feuerwehr Plenzengreith

Wandertag

Als Dankeschön an alle Helfer unseres Feuerwehrfests luden wir zu einem gemeinsamen Wandersonntag ein.

Rund 40 Wanderlustige waren am 8. Oktober der Einladung zum Wandern nachgekommen. Die Route führte vom Rüsthaus Plenzengreith nach Arzberg und durch die Raabklamm zur Grasshöhle. Geführt von

der Familie Reisinger erkundeten wir die älteste Schauhöhle Europas und erfuhren viel Wissenswertes. Nach dieser lehrreichen Führung wanderten wir weiter zum Dürntalwirt Fam. Graf-Reisinger und haben dort den Tag bei einem gemütlichen Essen ausklingen lassen.

Sturm & Kastanien

Am 21. Oktober haben wir im alten Rüsthaus wieder

zu Sturm & Kastanien geladen.

Zahlreiche Gäste haben sich an gebratenen Kastanien und köstlichem Sturm erfreut. Danke fürs Kommen und für die Unterstützung der FF-Plenzengreith.

Adventfeier mit Feuerlöcherüberprüfung

Am 2. Dezember laden wir Sie ein zu unserer Adventfeier mit Advent-

kranzsegnung um 16:30 vor dem Rüsthaus in Plenzengreith.

Am Nachmittag haben Sie ab 13:00 wieder die Möglichkeit ihre Feuerlöcher zur Überprüfung zu bringen. Ein Feuerlöscher sollte alle 2 Jahre geprüft werden. Nutzen Sie dieses Angebot für Ihre Sicherheit!

OLM Bettina Schlegl



Nikolaus-Hausbesuche der FF Passail



**Die Freiwillige
Feuerwehr Passail
macht am 5.12.2023
wieder Nikolaus-
Hausbesuche!**

Anmeldungen
werden von
EHBI Franz Greimel
entgegengenommen

unter:

0664 5241958

Freiwillige Feuerwehr Neudorf

Feuerwehrausflug 2023

Unser Feuerwehrausflug führte uns von 16.09. bis 17.09. nach Slowenien und Kroatien. Unser erstes Ausflugsziel war die Höhlenburg Predjama, welche aufgrund ihrer außerordentlichen Lage und ihrer Größe als schönste Höhlenburg der Welt gilt. Danach ging es weiter zur nahen Postojna Höhle, der zweitgrößten Tropfsteinhöhle der Welt.

Am Abend ließen wir in unserem Quartier in Senj den ersten Tag bei Speis und Trank an der Adriaküste Revue passieren.

Am nächsten Morgen ging es weiter zu den Plitvicer Seen im Herzen Kroatiens, welche mit ihrem türkisfarbenen Wasser und den unzähligen Wasserfällen seit 1979 Teil des UNESCO-Weltenerbes sind.

Am Nachmittag ging es wieder zurück ins Grüne Herz Österreichs, wo wir unseren Ausflug bei einer Buschenschankjause in der Südsteiermark ausklingen ließen.

Evakuierungsübung VS Neudorf

Auch heuer durften wir wieder bei der Evakuierungsübung in der VS Neudorf teilnehmen, um mit den Kindern der Volksschule das Verhalten im Notfall zu üben. Dabei erklärten wir, wie sich der Atemschutztrupp ausrüstet und in die Volksschule kommt. Einige vermisste Kinder wurden über das Fenster ins Freie gebracht.

Nach Übungsende durften alle versuchen, mit unserem HD-Schlauch zu spritzen. Für die Kinder war es ein spannender Vormittag und für die Feuerwehr war es ein wichtiger Übungstag.



Wir gratulieren!

Im Oktober feierte unser Kamerad HBI a.D. Kraindl Peter seinen 60er. Der Ausschuss der FF Neudorf und ABI Walter Kletzenbauer trafen sich und verbrachten einen

gemütlichen Nachmittag, um Peter zu seinem Ehrenfest zu gratulieren. Wir danken nochmals herzlich für die Einladung und wünschen viel Glück, Gesundheit und Energie für die weiteren Jahre.



Friedenslichtübergabe



Das Friedenslicht kann am
Sonntag 24.12.
von 13:00 bis 15:00 Uhr
im Rüsthaus Neudorf
abgeholt werden.



Die Freiwillige Feuerwehr Neudorf bei Passail wünscht Ihnen besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Nachruf

Das Feuerwehrwesen lebt von Kameradschaft und Zusammenhalt. Tiefe Trauer und Betroffenheit herrschen jedoch, wenn Kameraden aus dem Leben gerissen werden und diese Kameradschaft verlassen.



EOLM Peter Prügger

† 14.10.2023

Peter trat 1970 der Freiwilligen Feuerwehr Neudorf bei und zeichnete sich von Anfang an als verlässlicher und pflichtbewusster Kamerad aus. Egal ob bei Einsätzen, Übungen, Veranstaltungen oder sonstigen Tätigkeiten, Peter war stets mit Leib und Seele für die Feuerwehr und seine Kameraden zur Stelle. Wir möchten dir nochmals einen aufrichtigen Dank aussprechen. Wir werden dir stets ein würdiges Andenken bewahren und grüßen dich ein letztes Mal mit unserem Feuerwehrgruß und einem steirischen „Gut Heil“!



EOLM Peter Kahr

† 28.10.2023

Peter trat 1959 der Freiwilligen Feuerwehr Neudorf bei und war immer ein verlässlicher und pflichtbewusster Kamerad. Bei allen Tätigkeiten war Peter immer mit voller Leidenschaft dabei, und seine langjährigen Aufgaben, gab er nur ungern aus der Hand.

Wir möchten dir nochmals einen aufrichtigen Dank aussprechen und grüßen dich ein letztes Mal mit unserem Feuerwehrgruß und einem steirischen „Gut Heil!“. Die Feuerwehr Neudorf bei Passail wird dir stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Abstimmungsmonitoring EU-Parlament

Wussten Sie, dass Sie das Abstimmungsverhalten der **österreichischen Mandatare** im EU-Parlament online verfolgen können?

Zu finden auf: www.oegfe.at/abstimmungsmonitoring/



Österreichische Gesellschaft für Europapolitik

ABSTIMMUNGSVERHALTEN DER ÖSTERREICHISCHEN EU-ABGEORDNETEN

(Plenartagung, 02.-05. Okt. 2023)

EU-Fraktionen	Ö. - Parteien		Österreichische Gesellschaft für Europapolitik	EVP Volkspartei, Christdemokraten	S&D Progressive Allianz der Sozialdemokraten	ID Identity and Democracy	Grüne EFA	Renew Europe
EVP	ÖVP	JÄ	Gesamtes Abstimmungsverhältnis	BERNHUBER KARAS MANDJ SAGARTZ SCHMIDTBÄUER THALER WINZIG	BIELOWSKI HEIDE REGNER SCHIEDER SIDL	HAIDER MAYER VILIMSKY	VANA WATZ WIENER	GAMON
S&D	SPÖ	ENTHALTEN						
ID	FPÖ	NEIN						
Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND						
Renew Europe	Neos	VORSITZ						
Medienfreiheitsgesetz: Besserer Schutz von JournalistInnen Legislative Entschließung (OGV, erste Lesung)			JÄ = 448 NEIN = 102 ENTHALTEN = 75	J J J J J J J	A J J J J	N N N	J E N	A
Neues Handelsinstrument gegen wirtschaftliche Erpressung Legislative Entschließung (OGV, erste Lesung)			JÄ = 578 NEIN = 24 ENTHALTEN = 19	J J J J J J J	A J J J J	J J J	J J J	A
Besserer Asbestschutz für ArbeitnehmerInnen Legislative Entschließung (OGV, erste Lesung)			JÄ = 614 NEIN = 2 ENTHALTEN = 4	J J J J J J J	A J J J J	J J J	J J J	A
Neuer EU-Standard zur Bekämpfung von Greenwashing Legislative Entschließung (OGV, erste Lesung)			JÄ = 418 NEIN = 79 ENTHALTEN = 72	J V J A A J A	A J A A J	N A N	E E E	A
Bergkarabach: Parlament verurteilt Aserbaidschans Angriff Gemeinsame Entschließung EVP, S&D, Renew, EKR, Grüne/EFA, Die Linke (nicht-legislativ)			JÄ = 491 NEIN = 9 ENTHALTEN = 36	J V J A A J A	A J A A J	E A E	J J J	A

Super-Wahljahr 2024

2024 wird wieder gewählt - und das gleich mehrfach!



Europawahl

9. Juni 2024

Die Europawahl in Österreich 2024 wird die siebte Direktwahl zum Europäischen Parlament in Österreich. Sie ist Teil der EU-weiten Europawahl 2024.



Nationalratswahl

Herbst 2024

Die Nationalratswahl findet gemäß Bundes-Verfassungsgesetz spätestens im Herbst 2024 statt.



Landtagswahl

Herbst 2024

Die Landtagswahl 2024 findet in der Steiermark vermutlich im Herbst 2024 statt.

ABI-Ersatzwahl im Abschnitt Passail

Am 16.10.2023 fand in der Lindenbergstubb in Passail eine Ersatzwahl für den Abschnittskommandanten des Abschnittes Passail statt. Altersbedingt musste ABI Walter Kletzenbauer seine Funktion nach 8138 Tagen (mehr als 22 Jahre) im Amt abgeben. Die Wahlleitung übernahm Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Maier-Paar persönlich. Unter den anwesenden Gästen befanden sich unter anderem LABg. Silvia Karelly, BR Thomas Brandl, Bgm. Mag. Eva Karrer sowie Bereichsschriftführerin OBI Simone Mießl und alle Abschnittsbeauftragten. Der scheidende Abschnittskommandant bedankte sich in seiner Rede bei allen Kommandanten und politischen Verantwortungsträgern,

die ihn in seiner Funktionsperiode begleiteten, für die gute Zusammenarbeit und das kameradschaftliche Miteinander. Als Anerkennung seiner Leistungen durfte OBR Maier-Paar das „neue“ steirische Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber an ABI Walter Kletzenbauer überreichen. Die Feuerwehrkommandanten überreichten Walter abschließend eine Ehrenurkunde und überraschten mit einem persönlichen Geschenk, das schon am Wahlabend für viel Lachen sorgte und ihn weiterhin an die schönen Erlebnisse als Abschnittskommandant erinnern soll. Bei der geheimen Wahl wurde HBI Gerald Edlinger von der FF Fladnitz einstimmig zum neuen Abschnittsbrandinspektor gewählt.



Neuigkeiten vom Bildungscampus

Oststeirischen Kindern und Jugendlichen bestmögliche Bildungschancen in der Region bieten! So lautet das Ziel des „Regionalen Bildungscampus“. Auf Initiative der Regionalentwicklung Oststeiermark werden alle Passailer Bildungseinrichtungen vernetzt, sodass der Grundstein für eine gute Ausbildung in der Region schon von klein auf gelegt wird. Ob Tageseltern, Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule oder Neue Mittelschule: Der Bildungscampus bringt Pädagog:innen aus allen

Institutionen zusammen. Das erweitert nicht nur die Bildungschancen der Kinder, sondern fördert auch deren Potenziale sowie deren Lernbereitschaft – und macht auch großen Spaß! Viele tolle Projekte wurden bereits verwirklicht: Miteinander leben – wachsen – lernen. Die Kinder der VS Neudorf sind es seit langem gewohnt, dass ihre Schule besichtigt wird. Immer wieder ist Besuch da, um zu erleben, wie die Kinder an diesem Schulstandort lernen und begleitet werden. Vorbereitet werden diverse

Experimente, Vorträge, Morgenkreisbeiträge und Informationen, wie wir unseren Hauptauftrag (die Begabten- und Begabungsförderung) in die Tat umsetzen. Hierfür schreiben wir sogar eigene Musicals, lassen die Musik von bekannten Musikern produzieren und bringen unsere Talente mutig auf die Bühne. „Eine Schule zum Abheben“ – hier erkennt man

seine eigenen Entwicklungsmöglichkeiten. Besonders möchten wir hiermit auch allen weiteren Schulen des Bildungscampus Passail danken. Die wertschätzende Zusammenarbeit und die vielen tollen Projekte, die unsere Kinder gemeinsam erleben dürfen, sind einzigartig und ebnen den Weg für eine erfolgreiche Zukunft unserer Kinder.



#gemeinsamstark

Brandschutz-Räumungsübungen

In all unseren Kindergärten und Schulen wurden in Zusammenarbeit mit der freiwilligen Feuerwehr die Räumungsübungen durchgeführt.

Ein großes Dankeschön ergeht an die Florianis der Feuerwehren Passail, Plenzengreith und Neudorf, die uns bei unseren Übungen immer tatkräftig unterstützen.



Freie Plätze in der Kinderkrippe Passail!

ab Jänner 2024
bei Interesse bitte eine E-Mail an
kindergarten@passail.at



Wir bauen ein Haus - im Kindergarten Passail



Wir schaffen etwas gemeinsam



Wir verlegen in unserem Haus einen Boden

Elementare Bildung INSIDE

Abschied



Sonja Faustmann

Elementarpädagogin im Kindergarten Passail

4 HOCHWERTIGE BILDUNG



Liebe Eltern!
Liebe Wegbegleiter:innen von Kindern!
Liebe Passailer:innen!

Im November 2013 wurde ich mit der Aufgabe betraut, die Leitung des damals zweigruppigen Kindergartens in Passail zu übernehmen. Mit großer Freude und vielen Ideen und Vorstellungen im Kopf habe ich gerne zugesagt. Heute blicke ich zurück und darf feststellen, dass mein Team und ich viele dieser Ideen umgesetzt und den Kindergarten und die Kinderkrippe Passail zu einem Musterbeispiel für gelebte pädagogische Qualität weiterentwickelt haben. Wenn ich auf die vergangenen Jahre zurückschaue, ist es für mich eine große Freude zu sehen, wie viel an Veränderungen möglich war! An dieser Stelle ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön an alle, die

diesen Prozess mitgetragen haben:
>> dem Team des Kindergartens und der Kinderkrippe Passail, die hinter mir standen und bereit waren, immer wieder Dinge zu hinterfragen und neu zu überdenken. Ganz nach Eduard Mörike: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein!“
>> der Marktgemeinde Passail, die uns nach ihren Möglichkeiten finanziell unterstützt hat.
>> dem Verein WIKI, der sich als größter privater Träger sehr beharrlich für bessere Rahmenbedingungen für uns Mitarbeiter:innen und die uns anvertrauten Kinder einsetzt.
>> den Kindern und den Eltern, die uns viel Vertrauen entgegengebracht und uns durch ihre Rückmeldungen in unserem Streben vorangetrieben haben.
>> an meine Familie,

ohne deren Rückhalt das Meistern der beruflichen Herausforderungen nicht möglich gewesen wäre. Nach 10 Jahren ist es nun für mich soweit, einen neuen Weg zu beschreiten. Ich darf als Bereichsleitung für Kinderbildung und -betreuung bei WIKI die pädagogische Qualität von Grazer Einrichtungen weiterentwickeln und mich dabei neuen Herausforderungen stellen.

Abschließend wünsche ich der neuen Leitung, Frau Claudia Wiery, viel Kraft und Energie für ihre neue Herausforderung und noch viele Jahre in diesem Haus mit Menschen an ihrer Seite, die weiterhin jeden Tag für die Kinder zu einem besonderen Tag machen.

Alles Liebe,
Sonja Faustmann

Mittelschule Passail



Sanierung Klassenzimmer

In den Sommerferien wurden in zwei Klassen die Böden geschliffen und neu versiegelt. Außerdem wurden diese

Klassen ausgemalt. Ausführende Firmen waren Raumausstattung Preissler und Farbenschmiede Hulfeld.



Neue Spinde

Die desolaten Spinde in der Garderobe, die im Eigentum des Elternvereins Passail standen, wurden wieder durch den Elternverein ersetzt. Zusätzlich hat der

Verein kleinere Spinde für alle Klassenzimmer angekauft. So können die Kinder ihre Wertgegenstände sicher im Klassenzimmer versperren. Herzlichen Dank an den Elternverein!



Der Kiga Hohenau bereitet sich auf das Martinsfest in der Kirche vor.



Ich kann bereits nach einem vorgegebenen Plan bauen!



Seh- und Tastsinn wurden im Kindergarten Hohenau beim Suchen der Kastanien geschult



An meinem Geburtstag stehe ich im Mittelpunkt und genieße meine besondere Feier



Beim Spielen mit der Knete werden Beweglichkeit und Kraft der Finger trainiert und die Kreativität gefördert



Beim Brettspiel „Erster Obstgarten“ hofften die Kinder, gemeinsam gegen den Raben zu gewinnen

Zauberhafte Umwelt-Bildung

Am Dienstag, 17.10.2023 stand „Zaubern“ auf dem Stundenplan der Volksschule Arzberg.

Alfred Schablas aus Gössendorf, bekannt als Zauberer „Freddy Cool“ nutzte seine Erfahrungen im Bereich der Magie, um den Kindern Klima- und Umweltschutz näherzubringen.

Als Profizauberer hat er gemeinsam mit Fachleuten eine „Klima – und Umweltschutz Zaubershow“ für Volksschulkinder entwickelt. Das Ergebnis ist eine mitreißende, lustige

Vorstellung, gewürzt mit Wissensvermittlung.

Natürlich gelangen die verschiedenen Zaubertricks nur mit Hilfe der Kinder, die Freddy Cool bei seiner Arbeit unterstützten. Eine ordentliche Prise Zaubersalz und der richtige Zauberspruch durften dabei nicht fehlen. So gelang es durch Gedankenlesen, ein Umweltverbrechen der Pizza-Bande zu verhindern. Das Thema „Mülltrennung“ war ebenfalls Inhalt der Show.

Die Kinder waren begeis-

tert und kamen aus dem Staunen nicht heraus. Magie, Spaß und das aktive Mitarbeiten der Kinder machten diese Stunde zu einem besonderen Erlebnis.

Als Dankeschön und auch als Zeichen der Nachhaltigkeit schenkte Freddy Cool der Volksschule Arzberg einen Apfelbaum, der bereits gepflanzt wurde.



Modernisierung der VS Passail

In den Sommerferien wurden alle Klassen der Volksschule mit einem Beamer, Lautsprechern sowie allen zeitgemäßen Anschlussmöglichkeiten ausgestattet.

Diese Modernisierungsmaßnahmen wurden durchgeführt, um ein modernes Unterrichten zu ermöglichen.



"IN DER REGION, FÜR DIE REGION."

Unser Angebot steht Ihnen in folgenden Bezirken zur Verfügung:

- Weiz
- Hartberg-Fürstenfeld
- Südoststeiermark
- Graz Umgebung und
- Bruck-Mürzzuschlag

MOBILE
SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

MOBILE SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

WAS TUN WIR?

- Unterstützung in der Haushaltsführung und Freizeitgestaltung
- Psychosoziales Gesprächsangebot
- Unterstützung in der Problem- und Krisenbewältigung
- Unterstützung bei finanziellen oder behördlichen Angelegenheiten
- Begleitung zu Arztterminen, usw.



ZIELGRUPPE?

Wir begleiten erwachsene Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, die Unterstützung im alltäglichen Leben benötigen.

WIE ERREICHEN SIE UNS?



 0664-12 18 236

 msb@weiz-sozial.net

 weiz-sozial.net

Hand aufs Herz!

Einer reglosen Person helfen, die nicht normal atmet

Jede Sekunde zählt, wenn ein Mensch ohne Bewusstsein und ohne Atmung am Boden liegt. Hier kann man durch 30-maliges, kräftiges und schnelles Drücken auf den Brustkorb abwechselnd mit 2 Mund-zu-Mund-Beatmungen Leben retten. Auf Initiative der Gesundheitsplattform veranstaltete die Rot-Kreuz-Ortsstelle Passail am 19.10.2023 einen Tag der Ersten Hilfe in den Ordinationen Dr. Mayer-Astecker und Dr. Essl. Alle Interessierten konnten ihr Wissen auffrischen und an einer Puppe den Ablauf der richtigen Herz-Druck-Massage üben. Der Atem-Kreislauf-Stillstand ist ein lebensbedrohlicher Zustand, bei dem die betroffene Person auf sofortige Hilfe eines Ersthelfers angewiesen ist. Die normale Herztätigkeit ist nicht mehr vorhanden, was zu einem Ausfall von Atmung und Kreislauf führt. Dieser Zustand führt sehr schnell zu einer Schädigung



der Organe, insbesondere des Gehirns und folglich zum Tod. Daher im Notfall sofort den Notruf unter der Nummer 144 verständigen und mit den Erste-Hilfe-Maßnahmen beginnen! Reagiert eine reglose Person nicht mehr, legt man sie auf den Rücken und überprüft, ob eine Atmung vorhanden ist. Dabei gilt: sehen, hören, fühlen. Ist keine normale Atmung feststellbar, ist sofort mit der Herzdruckmassage zu beginnen. Durch Drücken auf den Brustkorb wird Blut wieder in das Gehirn gepumpt.

So wird eine Herzdruckmassage durchgeführt:

1. Die Person auf einen festen Untergrund legen. Eine Hand mit dem Handballen auf die Mitte des Brustkorbes des Betroffenen legen.
 2. Die zweite Hand darüberlegen und beide Arme durchstrecken. Dann kräftig und schnell mit beiden Händen auf den Brustkorb drücken, bis die betroffene Person Lebenszeichen zeigt (Bewegung oder normale Atmung) oder Hilfe eintrifft.
 3. Wenn man sich die Beatmung zutraut, dann können nach jeweils 30 Herdruckmassagen zwei Mund-zu-Mund-Beatmungen durchgeführt werden.
- Der Wiederbelebungsrhythmus ist dann wie folgt: 30-mal drücken / 2-mal beatmen / 30-mal drücken / 2-mal beatmen usw.

Informationen, Videos und Kursanmeldungen: www.erstehilfe.at

Rezepttipp:

Zeller-Nuss-Bolognese für 4 Personen

Zutaten:

- 1 Stange Lauch
- 1/2 Sellerieknolle
- 2 EL Tomatenmark
- 2 EL Rapsöl
- 1 TL Rosmarinnadeln
- Sojasauce
- 500 ml Tomatensaft
- 100g gehackte Walnüsse
- 300g (Vollkorn-)Nudeln
- jodiertes Salz

Zubereitung:

Lauch längs halbieren, waschen und in feine Ringe schneiden. Sellerie schälen und fein raspeln. Beides in Öl gut anbraten, Tomatenmark zugeben und mit Tomatensaft ablöschen. Nun den gehackten Rosmarin hinzufügen und ca. 15 Minuten bei geschlossenem Deckel leicht köcheln lassen. Wasser nach Bedarf der Sauce zugeben. In der Zwischenzeit die Walnüsse in einer Pfanne ohne Fett rösten (bis sie duften - nicht anbrennen lassen!), zur Sauce geben und mit Sojasauce abschmecken. In einem großen Topf gesalzenes Wasser zum Kochen bringen und die Nudeln laut Packungsangabe ohne Deckel bissfest kochen. Die fertigen Nudeln noch heiß mit der Sauce vermischen.

Dieses Rezept wurde von der Initiative „Gemeinsam g’sund genießen“ des Gesundheitsfonds Steiermark zur Verfügung gestellt.



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



POZILLOS ADVENTMARKT IM COWORKING SPACE PASSAIL MARKT 2

JEDEN
FREITAG UND
SAMSTAG
VON 9 - 18 UHR
1. + 2.12.
8. + 9.12.
15. + 16.12.



ES ERWARTET DICH
EIN ADVENTMARKT
MIT
KLEINEN & FEINEN
GESCHENKEN AUS
DER REGION UND
ENTSPANNTER
ADVENTSTIMMUNG



AUSSTELLUNG
VOM
KRIPPENMUSEUM
KRIPPEN AM BIRGLHOF
UND DIE
PASSAILER
PAPIERKRIPPE



ERGÄNZE DIE
PASSAILER
PAPIERKRIPPE
MIT DEN
HEILIGEN 3 KÖNIGEN
UND
EINEM KAMEL
ABHOLUNG IM COWORKING SPACE



KREATIVZAUBER
BEZAUBERENDE
GESCHENKE VON
KERSTINS
HÄKELEIEN
HÄKELZAUBER

ELISABETHS
KNOTENZAUBER

KATRINS
HOLZZAUBER

CLAUDIAS
WOHLFÜHLZAUBER

MARTINAS
NATURZAUBER



WEIHNACHTLICHES VON

FLORA DESIGN
HANDGEFERTIGTE
WEIHNACHTS/GARTENDECO
AUS SECOND HAND WARE

SILVIAS
MOSAIKDECO

CHANCE B
WEIHNACHTLICHE KARTEN/
ANHÄNGER/KERAMIK

WEIHRAUCH
VERSCHIEDENE MISCHUNGEN
ADVENT/RAUNÄCHTE



KALLIGRAFIE

GESTALTE
DEINE
PERSÖNLICHE
WEIHNACHTSKUGEL

MIT ANLEITUNG VON
KALLIGRAF
MARTIN WECHTITSCH

SA 9.12.2023
13 - 17 UHR
KEINE ANMELDUNG

DURCHATMEN
IM ADVENT

ERLEBE 5 MOMENTE FEINE ZEIT
MIT MENTALTRAINER
CHRISTOPH BERGER
SPEZIAL - FÜHRUNG
IM ARZBERGER SCHAUSTOLLEN
MIT ANGELEITETEN
ATEM- UND ENSPANNUNGSÜBUNGEN

POZILLOS WICHTELEXPRESS
BRINGT DICH HIN UND RETOUR:
ABFAHRT UM 16 UHR
JEDEN FREITAG 1./8./15.12.2023
TREFFPUNKT
IM CO-WORKING SPACE

ANMELDUNG UND INFO:
CHRISTOPH BERGER
0664 88475032



ADVENTCafe

GEMÜTLICH DEN ADVENT
GENIESSEN
BEI KAFFEE/
ALMENLANDKRÄUTERTEE
UND
KEKSE GEBACKEN
VON DEN
FLÜCHTLINGSFRAUEN



POZILLOS
WICHTELECKE

BASTELECKE
FÜR
KLEIN & GROSS



BÜCHEREI Passail

IN DER BÜCHERECKE
GIBT ES
WEIHNACHTSBÜCHER
ZUM LESEN
&
ENTSPANNEN



RAUNÄCHTE
ANDERS ERLEBEN

RÄUCHERWORKSHOP
UND BEGLEITUNG
DURCH DIE RAUNÄCHTE

DANKBARKEIT UND
AUFRÄUMEN 2023
NEUE IDEEN UND
MEHR ELAN FÜR 2024

INFO:
MENTALTRAINER
CHRISTOPH BERGER
SAMSTAG 2.12.2023
9 - 12 UHR
IM CO-WORKING SPACE



POZILLOS ADVENTMARKTTEAM FREUT SICH AUF EUREN BESUCH

EINE INITIATIVE VON STARKES WIR - STARKES PASSAIL

Der heilige Franz von Assisi und die Weihnachtskrippe

**INFORMATIONEN
ZUR KRIPPEN-
AUSSTELLUNG
2023/24**

Ausstellungsdauer:

1.11.23 – 31.1.24

unter tel. Voranmeldung

0664-25 65 233

Ohne Voranmeldung ganztags
geöffnet von 10–17 Uhr:

Dez. 23: **2., 3., 8.,
9., 10., 16., 17., 23.,
30., 31.**

Jan. 24: **6., 7.**

Ort: Passail, Birglhof, Auen 13
neben Sportplatz Hohenau

Infos und Anreise:

www.krippenambirglhof.at

von Max Klammler



Vor genau 800 Jahren feierte der heilige Franziskus mit der einfachen Landbevölkerung in den Bergen von Umbrien in einer Grotte ein unvergessliches Weihnachtsfest. Erstmals errichtete er zur besseren Veranschaulichung der Geburt des Jesuskindes eine Krippe und stattete sie mit lebendigen Tieren aus. Dieses Ereignis gilt als die Geburtsstunde der Weihnachtskrippe. Das Krippenmuseum am Birglhof zeigt deshalb in diesem Jahr eine Sonderausstellung zu diesem Jubiläum.

Krippen am Birglhof

K R I P P E N M U S E U M P A S S A I L

Der Mann aus Assisi

In monatelanger Vorbereitungszeit ist eine Ausstellung der Superlative entstanden. Das Thema Franziskus steht dabei unübersehbar im Vordergrund

und zieht sich durch alle sechs Ausstellungsräume. Ein eigens dafür angefertigter 11-teiliger Zyklus aus Muschelkrippen aus Kroatien, der das Leben des berühmten Heiligen schildert und ein Reprint des Freskos aus der Grotte in Greccio, wo das Ereignis stattfand, sind die Höhepunkte der Sonderschau.

Von Gotik bis Neuzeit

Daneben werden einzigartige Exemplare aus 800 Jahre Krippengeschichte gezeigt. Präsentiert werden auch seltene Schmankerln aus der Sammlung, zahlreiche Neuerwerbungen und eine Großkrippe von den Religionslehrerinnen aus dem Passailer Raum.

350 m² Krippenvergnügen

Diese Veranstaltung ist für alle Altersstufen ein Highlight in der Weihnachtszeit und bestimmt ein unvergessliches Erlebnis für Familien oder Firmenausflüge. Die Jubiläumsausstellung läuft von November bis Ende Jänner.



Rang 3 in der Champions League

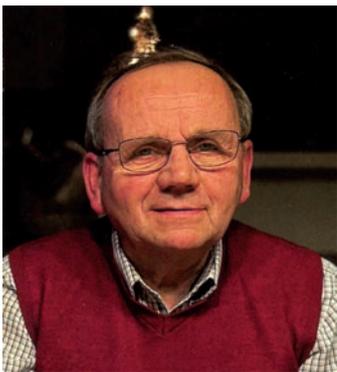
Mit geringen Erwartungen waren die Damen des ESV Union Passail nach Feldbach angereist, um an der Champions League im Stocksport teilzunehmen und sich gegen 11 andere Mannschaften aus Italien, Deutschland, Österreich, Slowenien und aus Tschechien zu behaupten. Nach guten Leistungen konnte die Mannschaft den zweiten Rang in der Gruppe erreichen

und schaffte somit den Aufstieg ins Viertelfinale, wo man gegen die italienische Spitzenmannschaft ESV Moritzing relativ klar gewann. Im Halbfinale verlor man das Duell gegen St. Peter am Wimberg (OÖ), durfte sich aber trotzdem über den großartigen dritten Platz freuen. Ein weiterer Erfolg unserer Damen nach dem 3. Rang bei der Staatsmeisterschaft 2023 im Sommer.



Das Team des ESV Union Passail: Marie-Therese Lanz, Melanie Gamper, Ingrid Klammner, Silvia Gutmann-Wild, Gerdi Wild

„Mr. Stocksport“ Günther Vorraber ist 70!



Unlängst hat sich eine große Schar von Gratulanten in der Passailer Stocksporthalle eingefunden, um Günther Reisinger-Vorraber hochleben zu lassen. Union-Obmann Markus Humer, ESV-Obmann-Stv. Hubert Rieger und FC Almenland-Obmann Robert Greimel jun. gratulierten gemeinsam mit zahlreichen Stocksportlern, angeführt von den Welt- und Europameistern Silvia Wild-Gutmann und Manfred Gutmann. Günther wurde am 23.9.1953 in Hohenau geboren. Er wuchs bei den Großeltern im Almgraben auf, weil seine Mutter den 3-jährigen

Buben verließ und nach Bruck zog. Seinen Vater lernte er nie kennen. 8 Jahre besuchte Günther die Almschule und anschließend den Polytechnischen Lehrgang in Passail. Nach seiner Tischlerlehre kam er als Geselle zur Tischlerei Schinnerl (Zantschi) in Hohenau. Als beliebter Verkäufer war er bis zur Pension beim Baumarkt Reisinger tätig. Im Jahre 1974 heiratete er Frieda Fröhlich, die ihn immer tatkräftig unterstützte und ihm den Rücken frei hielt, damit er seinen Tätigkeiten nachgehen konnte. Wir kennen „Günth“ als ausgezeichneten Staatsligaspieler, umtriebigen und tüchtigen ESV-Obmann (seit 1992), freundlichen Kantineur und genauen Wettkampfleiter. Unter seiner Obmannschaft entstand 1994 die Stocksporthalle mit den 7 gepflasterten Bahnen, in der Staatsmeisterschaften und viele Meister-

schaftsspiele stattgefunden haben. Obwohl Günther dem Stocksport viel Zeit widmete, hatte er noch Zeit, ein schmuckes Haus in der Raithsiedlung zu bauen. Außerdem war er 15 Jahre Gemeinderat sowie viele Jahre Vizeobmann der UNION Passail, wo er bei der Organisation der Pfingstfeste federführend war. Dem immer noch aktiven Stockschützen – sowohl im Winter

als auch im Sommer – ist Freundschaft besonders wichtig! Er hilft gerne und spontan, wenn man ihn braucht. Seine großen Hobbys sind neben dem Stocksport auch Fußball, die Holzarbeit im Wald und das „Tischlern“. Wir wünschen dem frisch gebackenen „70er“ und seiner Familie im Namen der Marktgemeinde, aller Stocksportler und seiner vielen Freunde alles, alles Gute für die Zukunft!



Schachverein Passail bekommt neuen Obmann

Karl Heinz Charusa gibt nach über 40 Jahren sein Amt als Obmann weiter

1980 wurde der Schachverein Passail von Karl Heinz Charusa gegründet. Seit damals lag sein Fokus darauf, Kinder und Jugendliche zur Krone des Denksports zu führen. Über die Jahre hinweg hat Herr Charusa neben seiner Tätigkeit als Lehrer und später Direktor der Hauptschule zahlreiche Schachkurse durchgeführt, mit Passailer Schülern wichtige Erfolge im österreichischen Jugendschach erzielt und einen lebendigen Verein aufgebaut, der heute auch im Erwachsenen-schach im guten steirischen Feld mitspielt. Nun hat Herr Charusa die Obmannschaft an Leonardo Sichart weitergegeben, welcher ebenfalls das Schachspielen von Herrn Charusa erlernt hat. Geehrt vom Verein und dem Landesverband im Zuge einer Grillfeier blickt Karl Heinz Charusa auf seine ehrenamtliche Tätigkeit im steirischen Vereinssport zurück.



Näheres zum Schachsport und dem Schachverein Passail finden Sie im Internet unter <http://www.sportunion-passail.at/schach.html>

Neue Spielerinnen und Spieler sind stets willkommen!



Ferriencamp „Xund ins Leben“

Diesen Sommer hatten 24 Kinder die einmalige Gelegenheit, sich eine ganze Woche lang auszutoben, neue Sportarten auszuprobieren und die Wunder der Natur zu entdecken. Die Erlebnis-Sportwoche bot erneut ein beeindruckendes Ferienprogramm, das bei den jungen Sportfans für Begeisterung sorgte. Gemeinsam mit engagierten Trainerinnen und Trainern tauchten die Kinder in die Welt des Sports ein, erkundeten aufregende neue Disziplinen, meisterten abwechslungsreiche Übungen und gewannen wertvolle Einblicke in die Themen Fitness und Gesundheit. Die Woche war geprägt von aufregenden Abenteuern, sportli-

chem Ehrgeiz und neuen Freundschaften. Den krönenden Abschluss bildete schließlich die feierliche Abschlussveranstaltung am Freitag, bei der die Kinder stolz ihren Eltern präsentierten, was sie im Verlauf der Woche gelernt und erreicht hatten. Dieser Sommer voller unvergesslicher Momente wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.



Mehrkampf-Festspiele in Passail

Am 26. und 27. August fanden am Freizeitsee Passail die Bundes- und Landesmeisterschaften im Biathle (Kombination aus Laufen, Schwimmen und nochmal Laufen) sowie im Triathle (Laufen, Schießen mit Lasergewehr und Schwimmen) statt. Beide Sportarten sind Unterdisziplinen des Modernen Fünfkampfes. Organisiert wurde das Event von der Ausdauer Sportunion Oststeiermark aus Mortantsch. Das Wetter spielte mit und so durften die über 100 Teilnehmer aus fünf Bundesländern, welche in mehreren Altersklassen gegeneinander antraten, den Wettkampf in vollen Zügen genießen.



Die Location passte ideal, denn die Schwimm- sowie die Laufstrecke im und um den Passailer

See sind wie gemacht für diesen Sport. Das merkten auch die zahlreichen Badegäste,

welche das Event ebenfalls mit Spannung verfolgten.

Aktuelles vom Golfclub Almenland

Verlängerung der Pachtverträge

Nachdem die bei der Errichtung des Golfplatzes unterzeichneten Pachtverträge ihre Gültigkeit nach 25 Jahren verloren hätten, war es dem GC Almenland ein besonderes Anliegen, diese Pachtflächen für den Fortbestand des Spielbetriebes weiter zu sichern. Die Verträge konnten nach zahlreichen Verhandlungen in den letzten zwei Jahren erfolgreich bis Ende 2050 verlängert werden. Maßgeblich beteiligt an diesen Verhandlungen waren Präsident Kurt Rettinger und Jakob Wild.

Almenland Cup

Am Samstag, den 29. Juli, stand bei uns bereits die zweite von drei Ausgaben des beliebten Almenland Cups am Programm. Das Wetter und auch die Platzverhältnisse waren außerordentlich gut und so fanden sich wieder 104 Teilnehmer ein, um bei diesem hochwertigen Event mit dabei zu sein. Das große Finale der Almenland Cup Turnierserie findet am Samstag, 16. September 2023 statt.

Vital-Hotel-Styria Turnier

Am Mittwoch, den 7. Juni fand im GC Almenland das traditionelle Vital-Hotel-Styria Turnier statt. Dieser frühe Termin soll nun auch in den nächsten Jahren so beibehalten werden. In der kommenden Saison sollte man sich den 29. Mai als Turniertermin unbedingt

freihalten! Der Golfplatz zeigte sich am Turniertag von seiner besten und schönsten Seite.

Das von Hoteldirektor Roman Gruber und seinem Team hervorragend organisierte Turnier bot auch heuer wieder zahlreiche Schmankerl wie beispielsweise ein reichhaltiges Frühstück sowie zwei sensationelle Labestationen bei denen bestens auf das leibliche Wohl der GolferInnen und Golfer geachtet wurde. Obendrein konnten die Teilnehmer direkt nach dem Turnier Live Musik von den Circles genießen, bevor es am Abend bei der Siegerehrung neben den Preisen auch ein köstliches Gourmet-Dinner gab.

Gemeinde Trophy

Die heurige Gemeinde Trophy fand am Samstag, den 12. August statt und erfreute sich wieder größter Beliebtheit. Auch heuer ging es wieder um die schöne Wanderpokal-Trophäe und mit insgesamt 148 Golferinnen & Golfern kämpfte ein riesiges Teilnehmerfeld um den begehrten Titel. Diesen sicherte sich heuer die Gemeinde St. Radegund vor den Gemeinden St. Kathrein/O. und Weinitzen.

Oktoberfestturnier

Am Samstag, den 7. Oktober fand bei uns im GC Almenland wieder das schon legendäre Oktoberfest Turnier statt. Bei herrlichem Wetter und strahlendem Sonnenschein kamen sehr viele Golferinnen und

Golfer zu diesem Top - Event und wir durften ein Rekord - Teilnehmerfeld von 214 Spielern bei uns begrüßen. Gespielt wurde bei diesem Gaudi Turnier wieder im 2er

Texas Scramble Modus. Den Brutto-Sieg sicherte sich das Team Mario Magagna und Marco Puntigam mit einem sehr starken Score von 9 Schlägen unter Par.



Die strahlenden Sieger beim Almenland Cup



Die „Circles“ sorgten beim Vital-Hotel-Styria Turnier für Unterhaltung



Regel Spielbetrieb beim Oktoberfestturnier

Meisterschaftsstart für FCA RABBITS und 10-Jahre-Jubiläum ABZ Almenland

Rückblick Herbst-Saison

Kaum begonnen, ist die Herbst-Saison auch schon wieder zu Ende und wir können zufrieden auf eine ereignisreiche Saisonhälfte zurückblicken. Unsere KM I überwintert nach Höhen und Tiefen auf dem 10. Tabellenplatz. Sehr erfreulich verlief der Herbst-Durchgang für unsere KM II. Diese hat die knappe Relegations-Niederlage der Vorsaison gut weggesteckt und ist auf dem besten Wege, den Aufstieg zu fixieren. Dafür spricht nicht nur der Herbst-Meistertitel. Die Jungs konnten diesen Herbst mit 58 Toren in 14 Spielen die torgefährlichste Offensive im steirischen Unterhaus stellen. Vielen Dank auch an die treuen Fans für eure Unterstützung!

Auch unsere Nachwuchsteams von der U16 bis zur U8 konnten wieder mit vielen tollen Spielen und Erfolgen aufzeigen.

Für frischen Wind im Almenland-Fußball und für viele neue Gesichter auf

unseren Fußball-Plätzen sorgten die Damen der FCA-Rabbits. Aus dem Versuch, eine kleine Damenmannschaft zu gründen, entwickelte sich innerhalb kürzester Zeit eine unerwartete, aber umso erfreulichere Dynamik, die uns mit über 40 Mädels zwei Teams in der Kleinfeld-Liga, ein umkämpftes Derby zu Saisonbeginn sowie viele weitere Spiele vor toller Kulisse bescherte.

10 Jahre ABZ

Am 10. September fand am Sportplatz Passail das 10-Jahre-Jubiläum des Ausbildungs-Zentrum Almenland statt.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten unsere Nachwuchsfußballer und -fußballerinnen sowie alle Gäste gemeinsam mit Mag. Karl Rechberger die heilige Messe feiern.

Diese wurde von der Musikgruppe Steamroller musikalisch umrahmt.

Der Frühschoppen wurde durch die WKB, eine Kombination aus Musikern

der umliegenden Musikkapellen, begleitet.

Den Höhepunkt bildete der Festakt, wo insbesondere dem Hauptsponsor des Nachwuchses, der Firma Göbel, und allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön ausgesprochen wurde. Besonders bedanken möchten wir uns auf diesem Wege auch bei Manuela Klammler-Almer vom SPAR in Passail, für die großzügige Spende von € 3.000,- für unseren Nachwuchs.

Christoph Mandl wurde für seinen langjährigen und unermüdlichen Einsatz im Jugendbereich geehrt und übergab die Funktion des Almenland-Nachwuchs-Koordinators an Harald Hechtl.

Frau Helga Göbel als Kassier und die Jugendleiter Christoph Stockner, Reinhard Klammler und Thomas Schirgi komplettieren den Vorstand des ABZ Almenland. Aktuell können wir mit 11 Mannschaften, bestehend aus rund 160 Kindern, am

Meisterschaftsbetrieb teilnehmen.

Großer Rummel herrschte beim Elfmeter-Turnier, wo unsere jungen Talente ihre Kaltschnäuzigkeit vom Punkt gegenüber unseren erfahrenen Torwählern unter Beweis stellen konnten. Den letzten Programmpunkt bildete die Verlosung von 70 tollen Preisen im Gesamtwert von rund €15.000,-. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die durch ihre Spenden mit dieser Los-Aktion den Nachwuchs unterstützt haben.

Einen großen Dank möchten wir auch unseren Spielern der beiden Kampfmannschaften, den Mädels der FCA RABBITS und allen freiwilligen Helfern aussprechen, die diese tolle Feier durch ihre Mitarbeit erst ermöglicht und somit den guten Zusammenhalt im Almenland-Fußball ein weiteres Mal unter Beweis gestellt haben.

der Vorstand des FCA



Weltrekord für Alfons „Ali“ Möstl



Alfons „Ali“ Möstl hat beim vergangenen Swis-sultra-Triathlon in Buchs in der Schweiz teilgenommen. Dabei hat er als ältester „Finisher“ eines Double-Deca-Triathlons (bestehend aus 76 km Schwimmen, 3600 km Radfahren und 844 km Laufen) Geschichte geschrieben und somit

einen neuen Weltrekord aufgestellt. Für diese besondere Leistung hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, ihm die Ehrennadel in Bronze zu verleihen. Die Verleihung fand bereits im Rahmen des Passailer Volkslaufs am 23.09. statt.



Erfolge für Jugend der BSG Griaßboch

Bei der Steirischen Jugendmeisterschaft der World Archery, welche am 23.09.2023 in Bad Waltersdorf ausgetragen wurden, konnten die Nachwuchsschützen der Bogensportgruppe Sarah Faustmann sicherte sich in ihrer Klasse den

Sieg und konnte sich über eine Goldmedaille freuen. Silbermedaillen brachten Moritz Krammer in der Altersstufe U13 und Jonas Schönauer in der Klasse U18 nach Hause. Tim Krammer (U10), Raphael Griasboch in ihren Alters- und Bogenklassen großartige Ergebnisse erzielen und mehrere Medaillen erringen. Wir gratulieren den Preisträgern und wünschen auch weiterhin viel Erfolg.



Blumen sind das Lächeln der Erde

Renate Gruber führt seit 2003 das Blumengeschäft Blumen Iberer. Mit Jahresende 2023 geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. In all diesen Jahren wurden einige Lehrlinge zu sehr guten Floristen ausgebildet, die heute noch mit ihrer Kreativität und ihrem Engagement den Betrieb bereichern. Für Renate war es immer sehr wichtig, eine große Produktpalette an moderner Floristik,

Blumen und Pflanzenvielfalt in guter heimischer Qualität für ihre Kunden anzubieten. Nach 36 Jahren der Erwerbstätigkeit bedankt sich Renate sehr herzlich bei allen Kunden für die langjährige Treue! Ab Jänner 2024 wird das Blumengeschäft unter neuer Leitung weitergeführt. Gutscheine können noch bis 31. Dezember 2023 im Geschäft eingelöst werden.



Eine besondere Gästeehrung

Familie Götz aus Duisburg verbringt ihren Urlaub schon seit fast 50 Jahren bei Familie Schinnerl in der Untergasse. Begonnen hat Herr Karl Götz mit seiner Frau Anneliese und Sohn Willi. Natürlich kam auch Willi dann mit seiner Ehefrau Renate und Sohn Björn. Und Björn ist seit 38 Jahren Passail-Fan, nun mit seiner Frau Svenja und den beiden entzückenden Töchtern Isabella und Lilly. Sie haben nicht nur mit

der Fam. Schinnerl ein sehr herzliches Verhältnis, sondern über die Jahre auch mit vielen Passailern Freundschaft geschlossen. Bei der Gästeehrung vom Tourismusverein Passail im GH Hulfeld wurde von vielen schönen Urlaubserlebnissen erzählt. Danke auch an die Fam. Schinnerl, ohne ihre Gastfreundschaft und Betreuung der Gäste würde die Fam. Götz nicht schon so lange in Passail ihren Urlaub verbringen.



Internetskurse für Jung und Alt

In Zeiten, in denen die Nutzung des Internets und des Smartphones nicht mehr wegzudenken ist, steigt auch die Anzahl an Online-Betrüger. Umso wichtiger ist es, dass Sie sich präventiv gegen Angriffe auf Ihre Daten schützen und Maßnahmen zur Vorbeugung setzen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die vielseitigen Funktionen des Internets achtsam nutzen und keinen Grund zur Sorge mehr haben müssen.

Samstag, 20. Jänner 2024 | 9:00–12:00 Uhr
 Co-Working-Space, Markt 2 | Kurskosten: € 20,-
 Anmeldung im Bürgerservice Passail, 03179 23300

1. Platz für die „Kesslteifl'n“

Dieses Jahr waren wir, die "Passailer Kesslteifl'n", wieder bei der Perchten-Maskenausstellung in Müzzzuschlag, welche alle zwei Jahre stattfindet, als Aussteller dabei. Nach etlichen 2. und 3.

Plätzen in den letzten 8 Jahren bei Ausstellungen in der ganzen Steiermark konnten wir nun 2023 endlich den ersten Platz bei dieser Ausstellung erringen. Wir freuen uns beson-

ders, durch diese aktive österreichische Brauchtumpflege überregional Werbung für Passail, unsere Heimatgemeinde, machen zu können. Ein großer Dank gilt unserem Obmann Daniel Neffe

für die Stand-Konzeptplanung sowie allen Mitgliedern, welche beim Aufbau der Maskenpräsentation der "Passailer Kesslteifl'n" tatkräftig mitgeholfen haben.



Hofheldin Hermine Ponsold

Topausgebildete, innovative und entscheidungskräftige Frauen gestalten längst die Zukunft der Bauernhöfe und somit auch die Zukunft der ländlichen Regionen mit.

Grund genug für die Steirische Landwirtschaftskammer, die Hofheldinnen 2023 zu küren. Aus den zahlreichen Einreichungen kürte eine unabhängige Jury 15

Frauen als Hofheldinnen. Dabei konnte sich Hermine Ponsold aus Passail den zweiten Platz in der Sparte Urproduktion sichern. Die Almbäuerin und Wald-

pädagogin überzeugte die Jury mit ihrem Gespür für Menschen, Wald und Wiese.

Hermine führt seit 1997 den landwirtschaftlichen Betrieb in Hohenau und hat in diesen Jahren einige Innovationen und Projekte auf ihrem Hof realisiert. Und trotz all der Herausforderungen, die das Führen eines Betriebes mit sich bringt - egal ob von der Unternehmens-Seite, von Botanik, Verkauf, Marketing, Buchhaltung etc. - hat die ausgebildete Natur- und Landschaftsführerin immer noch genug Zeit für ihre Familie.

Die Marktgemeinde Passail gratuliert herzlich zu diesem wolverdienten Preis!



©Foto Fischer

Viel los beim PVÖ Passail ...

Wanderung Heilbrunnerweg

Ausgangspunkt unserer heurigen Wanderung war das Gasthaus Bratl in Heilbrunn. Bei leicht regnerischem Wetter gings zuerst in Richtung Zieser Höfe entlang des Heilbrunner Wasserweges. Danach hinauf auf die Brandlucken, wo wir beim Gasthaus Unterberger eine kurze Rast machten. Nach einem kleinen Umtrunk im Kornreiterhaus und kurzer Andacht in der Kapelle nebenan ging es hinüber zur Mauthuberkapelle und über einen schönen Waldweg zurück zu unserem Ausgangspunkt. Herzlichen Dank an Peter Knoll, für die gut organisierte Wanderung.

Fahrt ins Blaue

Unsere Fahrt ins Blaue führte uns dieses Jahr zum Flughafen Wien-Schwechat. Über den Semmering ging es über die Autobahn zunächst zum Rastplatz Wiener Neustadt wo wir eine

kurze Frühstücksrast mit Wurstsemmeln, Kaffee und Getränken machten. Anschließend fuhren wir direkt zu unserem Ziel, den Flughafen. Zuerst gab es eine Busrundfahrt über das Gelände des Flughafens wo wir die verschiedensten Flugzeuge aus nächster Nähe besichtigen konnten. Auch die Hangars in denen die Flugzeuge gewartet und auch repariert werden sahen wir direkt. Wir erhielten auch umfangreiche Informationen über verschiedene Flugzeug-



typen und auch über den Betrieb eines Flughafens. Zum Mittagessen fuhren wir nach Wien zum Panoramahotel Eitljörg. Auf der Heimfahrt machten wir noch einen Abstecher nach Maria Schutz zum

Kirchenwirt wo es noch Kaffee und Krapfen XXL gab, anschließend ging es direkt nach Hause. Herzlichen Dank an Franz Schiester Sallmutter für diesen gelungenen Ausflug.



Jugendtreff-News

Das Jahr geht zu Ende und wir können auf eine sehr ereignisreiche Zeit zurückschauen. Neben Ausflügen, Projekten und Aktionen war auch im offenen Betrieb bei uns im Jugendtreff Passail immer was los. Unser Jahr startete mit einem Schiausflug im Jänner, darauf folgte ein Ausflug nach Graz mit Selbstverteidigungskurs und Escape Room und ein Beauty-Day im Friseursalon Löwenmähne. In den

Sommerferien konnten wir unseren Container am Freizeitsee eröffnen. Dank der Gemeinde konnten unsere Jugendlichen auch ihre Ideen in der Zukunftsgestaltung des Ortes einbringen. Ende September verabschiedete sich unsere Manuela in die Babypause, nun hat das Youz ein neues Gesicht: Marina Haberl ist diplomierte Sozialpädagogin und jetzt jede Woche im Jugendtreff. Bald veranstaltet sie einen



Girls-Day, bei dem ihr Lippenbalsam und weihnachtliche Geschenkhänger herstellen könnt. Außerdem möchten wir dieses Jahr noch auf

den Grazer Christkindlmarkt und in die Therme. Also schnell anmelden und dabei sein! Mehr Infos auf Instagram oder Facebook @youzpassail

... und beim ÖKB Arzberg

Bezirkstreffen Floing

Am 9. Juli rückte der Ortsverband zum Bezirkstreffen nach Floing aus. Bei schönem Wetter konnte dieses Treffen stattfinden. Der OV Arzberg bedankt sich hiermit nochmals bei den Kameraden für die Ausrückung und beim ÖKB Floing für die gelungene Veranstaltung!



Die Delegation des OV Arzberg beim Bezirkstreffen in Floing

6. Baurupp Gasslturnier in Buchberg!

Der OV trat mit einer Mannschaft beim Gasslturnier am 12. August in Buchberg an, welches auch dieses Jahr wieder vom Baurupp organisiert wurde. Dabei durfte sich unsere Truppe über einen 2. Platz in der Gruppe freuen! Wir gratulieren unseren Schützen zu der guten Platzierung.



Erfolg beim Gasslturnier in Buchberg

Angelobung

Der OV rückte am 28. September mit einer Abordnung zur Bundesheer-Angelobung nach Passail aus! Es war eine gelungene Veranstaltung mit sehr vielen Zuschauern!



Franz Herzog feierte seinen 70er



Walter Vorraber - 60. Geburtstag

70er Franz Herzog

Der Ortsverband durfte seinem Kameraden Franz Herzog am 10. August zu seinem runden Geburtstag gratulieren. Eine Abordnung des ÖKB besuchte den Kameraden zu Hause und überreichte dem Jubilar neben Glückwünschen auch ein Präsent in Form von Gutscheinen. Der OV bedankt sich auf diesem Wege nochmals für die gute Bewirtung und wünscht ihm noch viel Glück und vor allem viel Gesundheit.

60er Walter Vorraber

Der OV darf seinem Kameraden Vorraber Walter zu seinem runden Geburtstag gratulieren. Er feierte am 16. September im Gasthof Lackenbauer seinen 60. Geburtstag! Der OV möchte sich auf diesem Wege nochmals für seine Dienste im OV bedanken und wünscht ihm noch viel Glück und viel Gesundheit. Ein Präsent vom ÖKB wird selbstverständlich noch nachgereicht, wenn er wieder in der Steiermark auf Heimatbesuch ist!

Nachruf

Der Ortsverband Arzberg trauert um zwei seiner Kameraden.



Hubert Reisinger

† 22.08.2023

Unser Kamerad Reisinger Hubert, vlg. Lackenbauer, ist am 22. August im 77. Lebensjahr völlig unerwartet entschlafen! Hubert hat jahrelang in unserem OV mitgearbeitet, war bei fast jeder Ausrückung dabei und war

für uns immer ein hilfsbereiter und guter Kamerad, der immer da war, wenn man ihn brauchte!



Erich Harb

† 3.10.2023

Ebenfalls leider völlig unerwartet ist unser Kamerad Harb Erich, vlg. Dunkl, am 03. Oktober im 76. Lebensjahr verstorben. Er war immer ein zuverlässiges und treues Mitglied unseres OV.

Wir werden unsere Kameraden immer in guter Erinnerung behalten!

Neues Wohnprojekt in der Weizer Straße

In der Weizer Straße 21 entsteht ein Wohnprojekt mit 14 Wohnungen.

Bei diesem Projekt wurden ein ehemaliges Einfamilienhaus und dessen Nebengebäude in moderne und helle Wohnungen umgewandelt. Mit dem Aufzug gelangen alle Wohnungsmieter stufenlos vom Parkplatz zu ihren Wohnungen und auch innerhalb der einzelnen Wohnungen wurde alles barrierefrei ausgeführt.

Nachhaltiges Bauprojekt

Die Infrastruktur wurde auf die modernste Technik angepasst. So stehen eine nachhaltige Fernwärmeheizung, modernes Glasfaser-Hochleistungsinternet sowie zwei La-

destationen für E-Autos zu Verfügung.

Auch bei den Materialien wurde auf die Nachhaltigkeit geachtet. Das bestehende Einfamilienhaus wurde nicht abgerissen, sondern umgebaut, saniert und auf den neusten Stand gebracht. Bei den neuen Bauteilen wurde mit Holzriegelbau und Holzwoolldämmplatten auf den nachwachsenden Rohstoff Holz gesetzt. Die am Bau beteiligten Firmen stammen aus der Region.

Die Fertigstellung der Anlage ist für Ende November 2023 angesetzt und kann von den künftigen Mietern mit Dezember bezogen werden.



Kontakt: 0664 8480650

Weitere freie Wohnungen in Passail

2 Wohnungen in der Obergasse 9 ab sofort bzw. ab Dezember beziehbar.

Besichtigungstermin und Auskunft:
03179 23301-72 oder
0664 4608162



Familienyoga

Liaba Eltern
Ihr möchtet einen Ausgleich zum stressigen Alltag und dabei exklusiv Zeit mit eurem Kind verbringen?

Dann kommt zu mir ins Familienyoga!

Einmal im Monat mittwochs um 16:30 Uhr im Tumsaal der US Passail und in der Gemeindegaststätte St. Kathrein am Offenegg.

Eine Einheit dauert 75min.

Die nächsten Familienyogaeinheiten finden statt am:

Passail: • 22.11.2023 • 20.12.2023 • 31.01.2024	St. Kathrein am Offenegg: • 29.11.2023 • 13.12.2023 • 24.01.2024
---	--

Aber wieso Familienyoga?

Familienyoga bringt Spaß und Leichtigkeit in den Familienalltag, gleichzeitig baut ihr unnötigen Stress ab. Das Selbstvertrauen so wie die Körperwahrnehmung wird gefördert. Die Bindung zwischen Erwachsenen und Kind wird gestärkt.

Nähere Infos unter www.buntyogais.com oder per Telefon
+43677 61441974
Die Gemeindegaststätte ist der Veranstalter des Familienyogas in St. Kathrein am Offenegg.

Veranstaltungen der Musikschule Passail

Weihnachtskonzert
Mo 11.12.23
Kultursaal Passail 18.00 Uhr

**Lehrer-
Faschingskonzert**
Do 08.02.24
Kultursaal Passail 18.59 Uhr

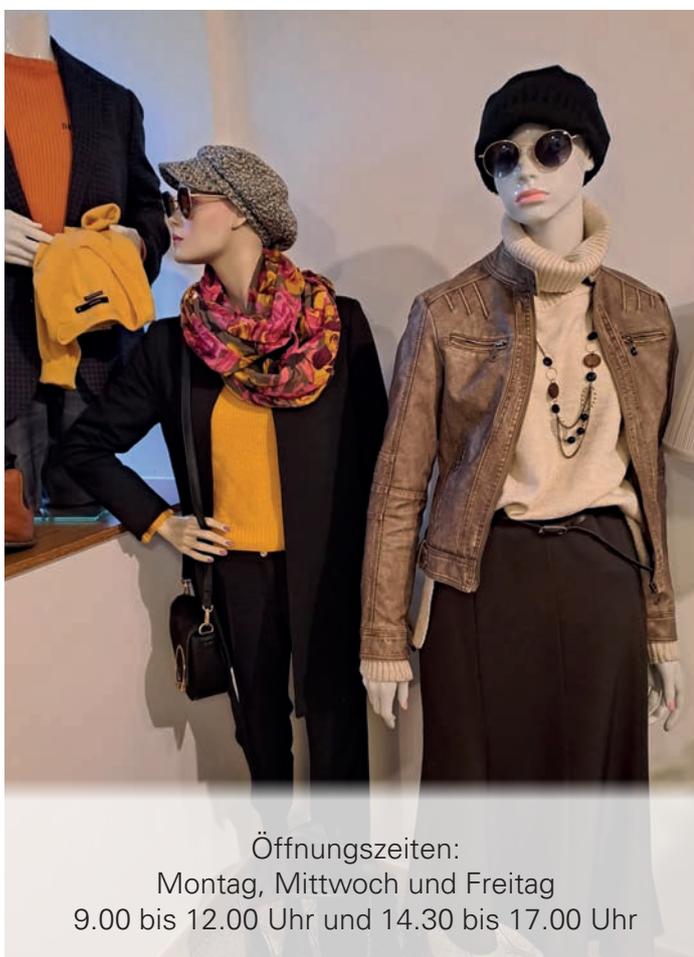


Infos:
Musikschule Passail
03179 23690
musikschule@passail.at

Musikverein Arzberg beim Aufsteirern



Am 16. September 2023 durften wir Teil des Programms beim Oberlandlerkirtag im Grazer Landhaushof sein. Durch unser bunt gemischtes Programm zogen wir das Publikum in unseren Bann und sorgten, zusätzlich zum perfekten Fröhschoppen-Wetter, für eine gute Stimmung. Außerdem freute es uns besonders, dass unser Landeshauptmann, Christopher Drexler, sich Zeit für uns genommen hat um uns vor Ort persönlich zu begrüßen.



Der EMMI-Laden

Secondhand-Geschäft in Passail - Ehrenamt steht im Vordergrund

Vier Frauen aus dem Raum Passail und viele weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen haben im März 2021 den EMMI-Laden gegründet. Im Laden kann man schöne und qualitativ hochwertige, gebrauchte Kleidung, Schuhe, Sportsachen, Spielzeug, Geschirr und vieles mehr günstig einkaufen. Zum Schmökern und sich inspirieren lassen ist dieser Secondhand-Laden der ideale Ort. Die Waren sind bestens sortiert, bereits an den liebevoll gestalteten Schaufenstern kann man das große Engagement der herzlichen,

ehrenamtlichen Verkäuferinnen erkennen. Alle Damen arbeiten mit großer Begeisterung mit, da auch die Nachhaltigkeit ein wichtiges Thema in dieser Zeit ist. Sehr eng ist auch die Zusammenarbeit mit der Caritas der Pfarren Arzberg-Fladnitz-Passail. Seit der Gründung konnten bereits mehr als 20.000,00 € an die Pfarrcaritas übergeben werden, die damit bedürftigen Menschen aus der Region rasch und unbürokratisch helfen konnte. Der Name EMMI steht übrigens für die Vornamen der vier Gründerinnen Elisabeth Knödel, Maria Harrer, Marion Kreimer und Ingrid Widhofer.

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungs-Tipp:

Barbarafeier des Knappenvereins Arzberg

Samstag, 2.12.2023

14:00 Uhr:

Hl. Messe in der Pfarrkirche Arzberg mit den Weizer Jagdhornbläsern

15:00 Uhr:

Feier in der Volksschule mit „**Ledersprung**“ von **Bezirkshauptmann Dr. Heinz Schwarzbeck** und Beitrag der Schule
Musikalische Umrahmung: MV Arzberg u. Jagdhornbläser

Singkreis Passail

Hoamatg' fühl

im Advent

8. Dezember 2023

Mariä Empfängnis, 14:30 Uhr

Pfarrkirche Passail

Singkreis Passail
Leitung: Bianca Luger

Dei do
Leitung: Johann Pieber

Grünspan u. Holzwurm
Leitung: Peter Klammler

Nach dem Konzert laden wir herzlich ins Begegnungszentrum (Pfarrsaal) zu Punsch und Glühwein ein!

Freiwillige Spende! Auf Ihren Besuch freut sich der Singkreis Passail !



BAUERNSILVESTER

Ball

Landjugend
Passail-Hohenau

30.12.2023
Raabursprunghalle
20.00 Uhr Einlass
21.00 Uhr Polonaise

Blechquetscher
& Herzerltanz

Landjugend
passail-hohenau

VK: € 5,00
AK: € 8,00
ZVR: 571621332



Machen wir uns zur bewegtesten Gemeinde der Steiermark!

Die Bewegungsrevolution

Hol dir deine gesunden Lebensjahre zurück

Die Ende Juni 2023 gestartete Bewegungsrevolution ist ein steiermarkweites Pilot-Projekt, bei welchem Kinder, Erwachsene und Senioren mit und ohne Beeinträchtigung zu mehr Alltagsbewegung durch unterschiedliche Projekte und Initiativen motiviert werden sollen, um damit ihre Chance auf mehr gesunde Lebensjahre zu erhöhen. Das Projekt wurde vom Gesundheitsfonds Steiermark initiiert und finanziert, umgesetzt wird es in Kooperation mit den drei Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION.

Dabei gibt es nicht nur jede Menge bewegte Angebote (siehe unten), sondern auch für unsere Gemeinde die Möglichkeit, sich einen ganz

speziellen Titel zu holen – jenen der bewegtesten Gemeinde der Steiermark!

In den 286 steirischen Kommunen sollen alle Bürgerinnen und Bürger vom 14. November bis zum 14. Februar so viele Bewegungsminuten wie möglich durch verschiedenste Aktivitäten – vom Wandern bis zum Tennis, vom Laufen bis zum Spazieren mit und ohne Hund, vom Kicken bis zum Kegeln, vom Rasenmähen bis zum Staubsaugen – sammeln und via App dokumentieren. Ziel ist es, jene Gemeinde der Steiermark zu finden, deren Bewohner:innen sich am meisten bewegen. Als Siegespreis wartet ein Gemeinde-Bewegungstag im Wert von 10.000 Euro, es gibt aber auch viele weitere kleine Sachpreise für Einzelteilnehmer:innen.



Sammeln wir gemeinsam vom 14. November bis 14. Februar so viele Bewegungsminuten wie möglich und holen uns den Titel „Bewegteste Gemeinde“!

So geht's:

Die App „spusu Sport“ downloaden und verschiedene Aktivitäten für deine Gemeinde eintragen - vom Wandern bis zum Radfahren, vom Skifahren bis zum Eislaufen, vom Spazieren bis zum Staubsaugen. Schaffen wir die meisten Minuten pro Teilnehmer:in, holen wir uns den Sieg und gewinnen einen Bewegungstag im Wert von 10.000 Euro! Zusätzlich gibt es auch viele weitere kleine Preise für Einzelteilnehmer:innen.

Alle Infos & Download App:
www.diebewegungsrevolution.at/bewegteste-gemeinde



die Bewegungsrevolution

die Bewegungsrevolution

DEINE GEMEINDE IN BEWEGUNG

Bewegteste Gemeinde

App downloaden und Challenge starten:




App Store Google Play



Mülltermine 2024 - Marktgemeinde Passail

CHRISTBAUM- ENTSORGUNG

durch die Marktgemeinde

Mo., 8. Jänner 2024

RESTMÜLL

Bei Rückfragen:
Tödting Transporte
Tel.: 03179/27272

generell 1. MI + DO im Monat

PASSAIL, PLENZENGREITH & teilw. ARZBERG

Mi., 3. Jänner 2024
Mi., 31. Jänner 2024
Mi., 6. März 2024
Mi., 3. April 2024
Mo., 29. April 2024
Mi., 5. Juni 2024
Mi., 3. Juli 2024
Mi., 31. Juli 2024
Mi., 4. September 2024
Mi., 2. Oktober 2024
Mi., 6. November 2024
Mi., 4. Dezember 2024

REST ARZBERG, HOHENAU & NEUDORF

Do., 4. Jänner 2024
Do., 1. Februar 2024
Do., 7. März 2024
Do., 4. April 2024
Di., 30. April 2024
Do., 6. Juni 2024
Do., 4. Juli 2024
Do., 1. August 2024
Do., 5. September 2024
Do., 3. Oktober 2024
Do., 7. November 2024
Do., 5. Dezember 2024

Ortsteil Arzberg:

Bitte Restmüllsäcke und -tonnen am ersten Abholtag bereitstellen. Wenn am ersten Tag nicht entleert, werden sie am zweiten Tag abgeholt.

Je nach Fahrtroute und Fassungsvermögen des LKWs wird der Ortsteil Arzberg am 1. oder 2. Tag abgeholt.

Gelber Sack

Bei Rückfragen:
Fa. FCC
Tel.: 03334/2289

Termine gültig für das gesamte Gemeindegebiet (6-wöchentlich)

Do., 8. Februar 2024
Do., 21. März 2024
Fr., 03. Mai 2024
Do., 13. Juni 2024
Do., 25. Juli 2024
Do., 05. September 2024
Do., 17. Oktober 2024
Do., 28. November 2024

BIOMÜLL

Anmeldung bei:
Marktgemeinde Passail
Tel.: 03179/23300

Bei Rückfragen:
Müllex GmbH
Tel.: 03112/36033-42

Termine gesamtes Gemeindegebiet (generell Montag)

Mo., 22. Jänner 2024
Mo., 19. Februar 2024
Mo., 18. März 2024
Mo., 15. April 2024
+ Reinigung
Mo., 13. Mai 2024
Mo., 27. Mai 2024
Mo., 10. Juni 2024
Mo., 24. Juni 2024
Mo., 8. Juli 2024
+ Reinigung
Mo., 22. Juli 2024
Mo., 5. August 2024
Mo., 19. August 2024
Mo., 2. Sep. 2024
Mo., 16. Sep. 2024
+ Reinigung
Mo., 30. Sep. 2024
Mo., 14. Oktober 2024
Mo., 11. November 2024
Mo., 9. Dezember 2024

SPERRMÜLL

Altstoffsammelzentrum
Passail

Termin erforderlich:
Tel.: 03179/23300
in jeder ungeraden
Kalenderwoche!

Do 8-17 Uhr, Fr 7-11 Uhr

Jänner: 4.+5.

11.+12. (extra) / 18.+19.

Feb.: 1.+2. / 15.+16. / 29.

März: 1. / 14.+15. / 28.+29.

April: 11.+12. / 25.+26.

Mai: 8.+10. / 23.+24.

Juni: 6.+7. / 20.+21.

Juli: 4.+5. / 18.+19.

August: 1.+2. / 14.+16.

29.+30.

Sept.: 12.+13. / 26.+27.

Ok.: 10.+11. / 24.+25.

Nov.: 7.+8. / 21.+22.

Dez.: 5.+6. (2x 8-17 Uhr)

**Außerordentliche
Anlieferungen: € 40,-**

PAPIERMÜLL Haussammlung

Bei Rückfragen:
Müllex GmbH
Tel.: 03112/36033-42

Termine gültig für das gesamte Gemeindegebiet (6-wöchentlich)

Fr., 19. Jänner 2024
Fr., 1. März 2024
Fr., 12. April 2024
Fr., 24. Mai 2024
Fr., 5. Juli 2024
Fr., 16. August 2024
Fr., 27. September 2024
Fr., 8. November 2024
Fr., 20. Dezember 2024

**Gewerbe:
3-wöchige Zwischenabfuhr**

**Größere Kartonmengen:
Sperrmüllsammlung**

FAQs

Wann stelle ich meine Mülltonnen/-säcke bereit?
Unbedingt bereits am Vortag bereitstellen, da je nach Entsorgungsrouten die Abfuhr am Abholtag bereits ab 5:00 Uhr startet

Was mache ich, wenn meine Mülltonne nicht entleert bzw. mein Müllsack nicht abgeholt wurde?
Bitte melden Sie eventuell vergessene Säcke oder stehen gebliebene Tonnen direkt beim Entsorgungsunternehmen (siehe links bei den Terminen die Telefonnummern für Rückfragen). Es kann aber auch sein, dass die Entsorgungsfirma diese aufgrund von Fehlwürfen stehen gelassen hat oder Sie diese nicht rechtzeitig bereitgestellt hatten.

Warum brauche ich zur Sperrmüllentsorgung einen Termin?
Um für Sie lange Wartezeiten zu vermeiden (Anm.: früher gab es Warteschlangen bis zurück zur B64) haben wir uns entschlossen, dieses bürgerfreundliche Service an 4 Tagen pro Monat aufrecht zu erhalten.

Was mache ich, wenn ich zu viel Papiermüll für meine Papiertonne habe?
Bei einmaligen größeren Mengen an Papier und Karton (z.B. Möbelverpackungen) kann dieser über einen Sperrmülltermin im ASZ entsorgt werden. Wenn Sie regelmäßig größere Papier- und Kartonmengen haben als in Ihrer Tonne Platz hat, können Sie in der Gemeinde um eine 2. Tonne anfragen.

Müll-FAQ der Marktgemeinde Passail

Wo finde ich die Mülltermine?

Bürger-App-SMS – Erinnerung auf Ihr Handy - Unter www.passail.at können Sie sich für die Bürger-App-SMS registrieren und sich für gewünschte Themen wie zB. Mülltermine direkt auf Ihr Handy per SMS erinnern lassen. Sie finden den Button gleich auf der Startseite ganz rechts oben. Außerdem finden Sie zusätzlich unter [Bürgerservice – Müllentsorgung](#) die Mülltermine als Download und die aktuellen Entsorgungs-Informationen des AWWWeiz. In der letzten Gemeindezeitung jeden Jahres finden Sie die Mülltermine. Dieses Blatt mit allen Müllterminen des gesamten Jahres auf einen Blick kann auch jederzeit im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Passail abgeholt werden.

Wann stelle ich meine Mülltonnen/-säcke bereit?

Sie sollten Ihre Mülltonne einen Tag vor Abfuhrbeginn am Abholort bereitstellen.
Je nach Entsorgungsrouten beginnt die Abfuhr am Abholtag bereits ab 5:00 Uhr.

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Was mache ich, wenn mein Müllbehälter nicht entleert wurde?

Biomüll und Papiermüll: Meldung bei Mülllex unter Tel. Nr. 03112/36033-42
Restmüll: Meldung bei Tötling Transporte unter Tel. Nr. 03179/27272
Gelber Sack: Meldung bei FCC unter Tel. Nr. 03334/2289

Was muss ich beachten, wenn ich eine Mülltonne bzw. eine zusätzliche Mülltonne benötige?

Die jeweils erste Restmüll-/Papier-/Biomüll-Tonne wird kostenlos zur Verfügung gestellt und verbleibt im Eigentum der Gemeinde. Für Restmüll und Papier ist es möglich, einen zweiten Container zu erhalten, wenn man mit dem Volumen eines Behälters nicht auskommt. Der Container kann über das Bürgerservicebüro im Gemeindeamt bestellt werden und wird gegen eine Instandhaltungspauschale von € 32,50 bei der gewünschten Adresse zugestellt. Der Container bleibt ebenfalls Eigentum der Gemeinde.

Was kostet die Restmüllentsorgung?

Restmüllsack 60 Liter: € 2,50 Kärtchen für Restmülltonne 120 Liter: € 5,00 Kärtchen für Restmülltonne 240 Liter: € 10,00

Was kostet der Biomüll?

Die Biomüllentsorgung kostet:

120l-Container: € 48,20 pro Quartal

240-Container: € 90,38 pro Quartal

Entsorgungsintervall: November bis April monatlich bzw. Mai bis Oktober 14-tägig

Die Verrechnung ist ein Fixpreis, auch wenn man die Tonne nicht zu jeder Entleerung bereitstellt.

Gibt es Biomüll-Säcke?

Ja, es gibt im Bürgerservicebüro der Gemeinde kompostierbare Müllsäcke in den Größen 10l, 20l, 120l oder 240l zu kaufen. Diese Müllsäcke verrotten und können in der Bio-Tonne mitentsorgt bzw. so eingehängt werden, dass die Tonne weniger verschmutzt wird.

Was gehört in den Biomüll und was nicht?

JA: Obst- und Gemüseabfälle, Eier-, Zitronen-, Orangenschalen, Topfpflanzen, Schnittblumen, Teebeutel, Kaffeesud, Speisereste, verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung, Rasen- und Heckenschnitt, ...

NEIN: Verpackungen von Lebensmitteln, Speiseöle, Windeln, Plastiksäcke, Katzenstreu, Kleintiermist, Hundekotbeutel, Maisstärke- oder Bioplastiksäcke, Einweggeschirr, Asche, Zigarettenstummel, Staubsaugerinhalte, ...

Wann finden die Sperrmülltermine statt und wie melde ich mich dazu an?

Passail ist überaus bürgerfreundlich, da es sehr oft die Möglichkeit zur Sperrmüllentsorgung gibt. An 52 Tagen im Jahr (zweiwöchentlich) hat das ASZ für die Gemeindebürger offen. In jeder ungeraden Kalenderwoche (+ Sondertermine zu Jahresbeginn, Weihnachten und bei Feiertagen) können Sie sich am Donnerstag zwischen 8:00 und 17:00 Uhr und am Freitag zwischen 7:00 und 11:00 Uhr einen Sperrmülltermin vereinbaren. Die Terminreservierung ist telefonisch im Gemeindeamt unter 03179 23300 möglich.

Warum brauche ich zur Sperrmüllentsorgung einen Termin?

Entstanden ist die telefonische Terminvereinbarung ursprünglich als Corona-Maßnahme. Schnell wurde jedoch bemerkt, dass dies sehr bürgerfreundlich ist, weil man dadurch lange Wartezeiten (Anm.: früher gab es Warteschlangen bis zurück zur B 64) vermeiden kann und daher bleibt diese Vorgehensweise weiterhin aufrecht.

Was darf/muss ins ASZ gebracht werden?

Sperrmüll leitet sich aus dem Wort „sperrig“ ab und ist auch genau so zu verstehen. Siedlungsabfälle, welche zu groß für den jeweiligen Müllsack oder den Container sind, können über einen Sperrmülltermin im ASZ entsorgt werden. Zusätzlich muss Sondermüll, für den es keine Haushaltsentsorgung und Sammelstellen gibt immer über das ASZ entsorgt werden - z.B: Elektrogeräte, Problemstoffe, Batterien, Flachglas etc.

Wichtig:

- Bauschutt ist kein Siedlungsabfall und kann nur als Kleinmenge (max. 1 Scheibtruhe) angenommen werden. Bei größeren Mengen ist über einen Entsorger eine Müllmulde zu organisieren.
- Erdaushubmaterial kann im ASZ nicht entsorgt werden.
- Gewerbebetriebe können im ASZ Passail nicht entsorgen (Ausnahmen sind jene, die Müllgrundgebühr bezahlen)

Was mache ich, wenn ich zu viel Papiermüll für meine Papiertonne habe?

Bei einmaligen größeren Mengen an Papier und Karton (z.B. Möbelverpackungen) kann dieser über einen Sperrmülltermin im ASZ entsorgt werden.

Wenn Sie regelmäßig größere Papier- und Kartonmengen haben als in Ihrer Tonne Platz findet, haben Sie die Möglichkeit, über die Gemeinde eine zweite Tonne zu beziehen.

Gewerbebetriebe müssen selbst einen Vertrag mit einer Entsorgungsfirma abschließen, um an die Gewerbeabfuhr angebunden zu werden.



Nach über 20 Jahren unter der Leitung von Gerti Anhofer wird sich 2024 die Organisation von Kultur in Passail verändern. Gerti wird sich aus der aktiven Rolle zurückziehen. Auf Grunde von Änderungen im Gemeinderecht wird ab 2024 ein neu gegründeter Verein die Agenda der Kultur in Passail übernehmen.

Als Obmann fungiert Günter Karrer, unterstützt von seinem

Stellvertreter Musikschuldirektor Raphael Kühberger. Seitens der Gemeinde wird das Gremium des Vereins durch den Bürgermeister als Schriftführer und den Kassier der Gemeinde als Kassier des Vereins unterstützt. Die Kontrollfunktion haben die restlichen Vorstandsmitglieder der Gemeinde inne.

Für die kulturellen, technischen und kulinarischen Belange gibt es Beiräte, die bereits bisher im

Verein aktiv mitgearbeitet haben. Ziel für die Zukunft ist es, das abwechslungsreiche Programm der letzten

Jahre fortzuführen. „Jeder Abend - ein Erlebnis“ - das soll das Motto des Vereins in den nächsten Jahren sein.



KiP 2024: G. Raith, W. Maier jun., H. Schober, A. Pucher, S. Pichler, G. Karrer F. Klammler, R. Kühberger | nicht im Bild: A. Dobida, S. Stadlhofer

Kultur-Mitgliedskarte

Für das Jahr 2024 gibt es erstmals die Vorteilsmitgliedskarte für Kulturbegeisterte, ideal auch als Geschenksidee.

Mit dieser speziellen Mitgliedskarte bekommen Kulturinteressierte für ein Jahr Kultur- und Musikgenuss um € 100,00 Euro. Die Karte beinhaltet den Eintritt für alle Veranstaltungen von Kultur in Passail im Kalenderjahr 2024.

Die Karte kann per E-Mail oder am Gemeindeamt Passail bestellt werden. Wir benötigen dafür Ihren Namen, Geburtsdatum, Wohnort und Telefonnummer.

Die Mitgliedskarte ist mit 40 Stück limitiert und nicht übertragbar.

Umtausch, Übertragung/ Weitergabe, Rückgabe oder Barablösen sind ausgeschlossen.

Die Kultur-Mitgliedskarte gilt nicht für Veranstaltungen der Musikschule, der Musikkapellen/-vereine und des GH Schrenk.

Bei ausverkauften Veranstaltungen sind die Plätze bis 20 Minuten vor der Veranstaltung reserviert. Sollte der Inhaber trotz telefonischer Nachfrage bis dahin nicht an der Kasse erscheinen sein, so verfällt der Platz an diesem Abend.

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter:

kultur.passail@gmail.com oder tel. 0664 75002670



Liebe PassailerInnen, liebe Passailer!

Der Abschied schmerzt etwas, auch wenn man sich lange auf ihn freut. Alles hat seine Zeit – und nun beende ich nach 23 Jahren meine ehrenamtliche Tätigkeit bei KiP (Kultur in Passail).

In unterschiedlicher Besetzung haben wir uns stets dafür eingesetzt, das kulturelle Leben in Passail zu bereichern. Die ganze Vielfalt kulturellen Schaffens von Musik, Kleinkunst und

Tanz hat unsere Programme beinhaltet. Heimisches hatte dabei ebenso seinen Platz wie Nationales und Internationales.

Nun möchte ich innehalten und zurückblicken. Mit meinem Team konnte ich vieles schaffen und auch berühmte Persönlichkeiten nach Passail bringen.

Sei es Wolfgang Ambros, Wilfried, Boris Bukowski, die Walzerperlen, die Original Oberkrainer, Paul Pizzera, Thomas Stipsitz oder Katharina Straßer.

Für die politische Unterstützung bin ich dankbar. Trotz angespannter Budgetlage wurde das Kulturerbe nicht beschnitten.

In diesem Sinne wünsche ich dem neuen KiP-Team viel Erfolg.

Gerti Anhofer

